



Amtskurier

**Amtliches Mitteilungsblatt
des Amtes Treptower Tollensewinkel
für die Stadt Altentreptow und die Gemeinden**

Altenhagen, Bartow, Breesen, Breest, Burow, Gnevkow,
Golchen, Grapzow, Grischow, Groß Teetzleben, Gültz, Kriesow, Pripsleben,
Röckwitz, Siedenbollentin, Tützpatz, Werder, Wildberg und Wolde

Jahrgang 6

Montag, den 10. Mai 2010

Nummer 05



Ostern in Werder

Lesen Sie mehr dazu auf der Seite 6!

Foto: Grawe

INHALT:

Amtsinfos	S. 02	Kultur und Freizeit	S. 06	Vereine & Verbände	S. 18
Amtliche Bekanntmachungen	S. 02	Geburtstage	S. 14	Kirchliche Nachrichten	S. 28
Amtliche Mitteilungen	S. 05	Historisches	S. 15		

Amtsinformationen

Sprechzeiten

Bürgermeisterin der Stadt Altentreptow:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
(im Rathaus Altentreptow nach
vorheriger Terminvereinbarung)

Montag: keine Sprechzeit

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: keine Sprechzeit

Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

In begründeten Ausnahmefällen stehen die Mitarbeiter der Verwaltung Ihnen auch außerhalb dieser Zeiten zur Verfügung.

Kempf

Bürgermeisterin

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	07.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
jeden ersten Sonnabend im Monat	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Bereitschaftsdienst für Notfälle

In dringenden Notfällen außerhalb der Geschäftszeiten der Stadt Altentreptow sind folgende Telefonnummern anzuzahlen:

Bürgermeisterin	Altentreptow	214762
1. Stellvertreterin	Altentreptow	210050
der Bürgermeisterin		
2. Stellvertreterin	Daberkow	039991/30382
der Bürgermeisterin		

Bei Feuersausbruch und Gasgeruch sind sofort die Nummern 110 und 112 anzuzahlen.

Bei Störungen in der Gasversorgung bitte den Entstörungsdienst der E.ON edis AG anrufen: 0180/4551111!

Bei Störungen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung bitte den Bereitschaftsdienst der GkU mbH anrufen: 03961/257333!

Stadt Altentreptow

Amt für zentrale Dienste

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung nach § 3a Satz 2, 2. Halbsatz des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung

Bekanntmachung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern Vom 30.03.2010

Die Teilnehmergemeinschaft des Bodenordnungsverfahrens Bartow hat den Antrag gestellt, die im Maßnahmenplan Teil I dargestellten gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen im genannten Bodenordnungsverfahren im Sinne des Flurbereinigungs-gesetzes zu bauen.

Das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern als Genehmigungsbehörde hat eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles gemäß § 3c des UVPG in Verbindung mit Nummer 16.1 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. September 2001 (BGBl. I S. 2350) durchgeführt. Die Prüfung hat zu dem Ergebnis geführt, dass von dem Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist daher nicht erforderlich.

Diese Feststellung ist gemäß § 3a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Die Genehmigungsbehörde wird über den Antrag nach den Vorschriften des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes in Verbindung mit dem Flurbereinigungs-gesetz entscheiden.

gez. Reimann



Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung

Nach § 11 Absatz 4 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster des Landes Mecklenburg-Vorpommern - Vermessungs- und Katastergesetz (VermKatG) - in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 2002 (GVObI. M-V S. 524), geändert durch Artikel 3 Nr. 1 des Gesetzes vom 01. August 2006 (GVObI. M-V S. 634) ist das Liegenschaftskataster so zu führen, dass es den Anforderungen des Rechtsverkehrs, der Verwaltung und der Wirtschaft an ein Basisinformationssystem (§ 2 Abs. 1) gerecht wird.

Das Kataster- und Vermessungsamt Demmin hat im Rahmen der Datenqualifizierung die Flurkarte(n)

Gemarkung: Werder, Wodarg, Kölln, Breest, Klempenow;

Flur: 1 - 2, 1 - 2, 1 - 2; 1 - 4, 1 - 2;

bezüglich der tatsächlichen Nutzungen, der Gebäude und der Lagebezeichnungen aktualisiert.

Im Zuge dieser Datenqualifikation ist die zum Teil geometrisch fehlerhafte Darstellung in der Flurkarte teilweise entzerrt und verbessert worden.

Diese Erneuerung des Liegenschaftskatasters wird nach § 13 Absatz 5 VermKatG durch Offenlegung bekanntgegeben. Die Frist für die Offenlegung beträgt einen Monat.

Der digitale Datenbestand wird ab Montag, dem 17.05.2010 für die Dauer eines Monats in den Diensträumen des Landkreises Demmin - Kataster- und Vermessungsamt -, Reitweg 1, 17109 Demmin während der allgemeinen Geschäftszeiten offengelegt.

Mit Ablauf der Offenlegungsfrist tritt der digitale Datenbestand an die Stelle der bisherigen Flurkarte.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die Angaben in dem digitalen Datenbestand kann innerhalb eines Monats nach Beendigung der Offenlegung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landrat des Landkreises Demmin, Adolf-Pompe-Str. 12 - 15, 17109 Demmin, einzulegen.

Demmin, den 19.04.2010



Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Breesen für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff der Kommunalverfassung M/V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 13.04.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 743.500 EUR |
| in der Ausgabe auf | 743.500 EUR |

und

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 176.200 EUR |
| in der Ausgabe auf | 176.200 EUR |
- festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|-------------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite auf | 0 EUR |
| davon für Zwecke der Umschuldung | 0 EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- | |
| ermächtigungen auf | 0 EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 74.300 EUR |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe | |
| (Grundsteuer A) | 300 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 300 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | |
| | 300 v. H. |

Gemeinde: Breesen

gez. Noack

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zu jedermanns Einsicht zu den Dienststunden in der Finanzverwaltung im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.
Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der Mai-Ausgabe.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Kriesow für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 31.03.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 385.800 € |
| in der Ausgabe auf | 385.800 € |

und

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 94.400 € |
| in der Ausgabe auf | 94.400 € |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite auf | 0 € |
| davon für Zwecke der Umschuldung | 0 € |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- | |

- | | |
|---|-----------------|
| ermächtigungen auf | 0 € |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 38.500 € |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--------------------------------------|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche | |
| Betriebe (Grundsteuer A) | 300 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 300 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 300 v. H. |

Gemeinde: Kriesow

gez. Korczak

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zu jedermanns Einsicht zu den Dienststunden in der Finanzverwaltung im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.
Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der Mai-Ausgabe.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Siedenbollentin für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 45 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.03.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 631.300 EUR |
| in der Ausgabe auf | 681.200 EUR |
| Differenz | 49.900 EUR |

- | | |
|-------------------------|--|
| 2. im Vermögenshaushalt | |
|-------------------------|--|

- | | |
|---------------------|--------------------|
| in der Einnahme auf | 122.600 EUR |
| in der Ausgabe auf | 122.600 EUR |
- festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|-------------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite | |
| davon für Zwecke der Umschuldung | |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- | |
| ermächtigungen auf | |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 63.000 EUR |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftlichen Betriebe | |
| (Grundsteuer A) | 239 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 347 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 307 v. H. |

§ 4

Die Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde wurde am 08.04.2010 erteilt.

Gemeinde: Siedenbollentin

gez. Bartl

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.
Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der Mai-Ausgabe

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Wildberg für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.04.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 719.800 EUR |
| in der Ausgabe auf | 719.800 EUR |
| und | |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 82.300 EUR |
| in der Ausgabe auf | 82.300 EUR |
- festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|-------------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite auf | 0 EUR |
| davon für Zwecke der Umschuldung | 0 EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- | |
| ermächtigungen auf | 0 EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 71.900 EUR |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe | |
| (Grundsteuer A) | 300 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 300 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 300 v. H. |

Gemeinde: Wildberg

gez. Papke
Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zu jedermanns Einsicht zu den Dienststunden in der Finanzverwaltung im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.
Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der Mai-Ausgabe.

Amt für Landwirtschaft Altentreptow
- Flurneuordnungsbehörde -

Schlussfeststellung im Bodenordnungsverfahren Ivenack

Das Bodenordnungsverfahren Ivenack, in der Gemeinde Ivenack, Landkreis Demmin, wird gem. § 149 Flurbereinigungsgesetz in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Landwirtschaftsanpassungsgesetz mit folgender Feststellung abgeschlossen:

1. Die Ausführung des Bodenordnungsplans ist erfolgt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren zu berücksichtigen sind.

Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft sind damit erledigt. Gemäß § 149 Abs. 4 Flurbereinigungsgesetz wird die Teilnehmergeinschaft des Bodenordnungsverfahrens aufgelöst. Ggf. noch bestehende Rechte und Pflichten der Teilnehmergeinschaft wurden von der Gemeinde Ivenack übernommen. Die Gemeinde hat die in § 150 FlurbG aufgeführten Verfahrensunterlagen erhalten.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft Altentreptow, Brunnenstraße 6, 17087 Altentreptow, schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Altentreptow, den 20.04.2010



Amt für Landwirtschaft Altentreptow
- Flurneuordnungsbehörde -
Brunnenstraße 6
17087 Altentreptow

Öffentliche Bekanntmachung

Bodenordnungsverfahren Wildberg - Ortsteil Wolkow

Erläuterungstermin sowie Entgegennahme von Planwünschen zur Auflösung des ungetrennten Hofraums 628 bzw. 238 in der Gemarkung Wolkow

Im Rahmen des o. g. Bodenordnungsverfahrens soll der ungetrennte Hofraum 628 bzw. 238 in Wolkow (Gemeinde Wildberg) aufgelöst werden.

Folgende Flurstücke sind Bestandteil des ungetrennten Hofraums 628/238:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche [m²]	alte Lagebezeichnung
Wolkow	3	4	2020	Dorfstraße 5
		19	296	An der Dorfstr. 12
		24	14	An der Dorfstr. 14
		57	2320	Am Teich 14
		63	360	An der Dorfstr. 17
		64	2910	An der Dorfstr. 20

Zu diesem Zweck findet am:

19.05.2010 um 18.00 Uhr im Gemeindehaus Wildberg (ehem. Schule), Hauptstraße 60, in 17091 Wildberg

für alle Eigentümer sowie Inhaber grundstücksgleicher Rechte, die Anteile bzw. Rechte an dem o. g. ungetrennten Hofraum besitzen, ein Erläuterungs- bzw. Planwunschtermin statt.

Geladen ist auch der Rechtsnachfolger des folgenden Eigentümers:

LPG „Deutsch Sowjetische Freundschaft“ Wolkow bzw. LPG T „Roter Stern Wildberg“.

Die Rechtsnachfolge bzw. sonstige Rechtsansprüche sind durch geeignete Schriftstücke (Umwandlungsnachweis, Urteile, Urkunden etc.) nachzuweisen. Dazu gehören auch Bescheide über:

- den steuerlichen Einheitswert des Grundstücks,
- die Erhebung der Grundsteuer,
- die Erhebung der Grunderwerbssteuer,
- die Erhebung von Abwassergebühren für das Grundstück nach dem Kommunalabgabengesetz des Landes
- bzw. sonstige geeignete Nachweise.

Sollte ein Eigentümer zum o. g. Termin verhindert sein, so kann er sich durch einen bevollmächtigten Vertreter vertreten lassen. Die dafür notwendigen Vollmachtsvordrucke sind beim

Amt für Landwirtschaft, Brunnenstraße 7, 17087 Altentreptow erhältlich.

Im Rahmen dieses Termins werden allgemeine rechtliche Grundsätze zur Thematik des ungetrennten Hofraums, seiner Auflösung sowie der weitere Ablauf zur Umsetzung der Auflösung des ungetrennten Hofraums innerhalb des Bodenordnungsverfahrens erläutert.

Außerdem haben die Teilnehmer gem. § 57 FlurbG die Möglichkeit, Gestaltungswünsche für die Neuordnung ihrer Grundstücke durch den Bodenordnungsplan (Planwünsche) vorzubringen.

Beteiligte, die an der Informationsveranstaltung nicht teilnehmen können, haben die Möglichkeit, telefonisch individuelle Termine zu vereinbaren (Tel.: 03961/261112).

Verspätet vorgebrachte Planwünsche können je nach Stand der Planung evtl. keine Berücksichtigung mehr finden.

Altentreptow, den 15.04.2010

im Auftrag
gez. **Schwenn**

Amtliche Mitteilungen

Ordnungs- und Sozialamt

Keine Annahme von Grünabfällen auf dem Gelände des Bauhofes am Friedhof in Altentreptow

Durch die Stadt Altentreptow werden keine Grünabfälle mehr angenommen.

Durch den Landkreis Demmin wurde ein Annahmehof im Zehntfeldweg 16 in Altentreptow eingerichtet.

Die Öffnungszeiten:

Freitag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Sperrmüll, Elektro- und Elektronikschrott und Schrott werden vom Bürger kostenfrei angenommen.

Die Abgabe weiterer Abfallarten, wie z. B. Grünabfälle, Baustellenabfälle, ist gegen ein entsprechendes Entgelt möglich.

Weitere Informationen zu diesem Thema können Sie unter www.landkreis-demmin.de unter dem Link „Bürgerservice“ und dem Suchwort „Annahmehöfe“ finden.

(Quelle: „Kreisanzeiger des Landkreises Demmin“ vom 11. März 2010)

Stadtverwaltung Altentreptow -Fundbüro-

Bekanntmachung

Zum Zwecke der Ermittlung der Empfangsberechtigten wird Folgendes bekannt gegeben.

In der Zeit vom 28.03.2010 bis 26.04.2010

sind folgende Fundgegenstände im Fundbüro abgegeben worden.

1 Video- und DVD-Sammlung

Die Empfangsberechtigten sind aufgefordert ihre Rechte bis zum 15.05.2010 im Fundbüro der Stadtverwaltung Altentreptow, Rathausstraße 1 in 17087 Altentreptow, Zimmer 007, anzumelden.

Ausstellung und Bürgerberatung vor Ort

Informations- und Beratungstag der Bundesbeauftragten für die Stasiunterlagen, Außenstelle Neubrandenburg

Am 11. Mai 2010, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr, gibt es im Rathaus in Altentreptow, Rathausstraße 1, das Angebot zur Beratung für Bürger, die sich für eine Auskunft aus bzw. eine Einsichtnahme in Stasiunterlagen interessieren. Eine Mitarbeiterin aus der Außenstelle Neubrandenburg der Bundesbeauftragten für die Stasiunterlagen steht Bürgern für alle Fragen rund um die Akteneinsicht zur Verfügung. Vor Ort ist es möglich, einen Antrag auf Auskunft, Akteneinsicht bzw. Herausgabe von Kopien aus den Unterlagen der Staatssicherheit zu stellen. Am Informationsstand liegen Materialien aus, die Auskunft über den Stand der Erschließungsarbeiten im Archiv geben und es besteht die Möglichkeit, in Musterakten der Staatssicherheit zu lesen. Zu Fragen der Rehabilitation und Wiedergutmachung sowie zur Opferrente wird Ihnen ein Mitarbeiter der Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes in Mecklenburg-Vorpommern als Gesprächspartner zur Verfügung stehen. Ebenfalls im Rathaus wird die Ausstellung „20 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit“ gezeigt. Im 20. Jahr der Wiedervereinigung erinnert sie „an den Protest gegen die Fälschung der DDR-Kommunalwahlen, die Fluchtbewegung im Sommer und die Massenproteste im Herbst 89. Sie berichtet von der Selbstdemokratisierung der DDR, der deutsch-deutschen Solidarität und den außenpolitischen Weichenstellungen bis zur Wiedererlangung der Deutschen Einheit“.

Die Plakatausstellung wird von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Kooperation mit der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung zur Verfügung gestellt.

Sie ist vom 11.05.2010 - 31.05.2010 im Rathaus zu besichtigen.

Öffnungszeiten:

Mo:	09.00 - 12.00 Uhr
Di:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Do:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Fr:	09.00 - 12.00 Uhr

Holm-Henning Freier
Außenstellenleiter

Besuch im Rathaus am 27.04.2010

Schüler und Schülerinnen der KGS besuchten mit ihren spanischen und estnischen Gästen das Rathaus

Etwa 40 Jugendliche hörten gespannt im Rathaussaal zu, was die Bürgermeisterin zur Geschichte und zur Gegenwart der Stadt zu erzählen hatte.

Bei Erfrischungsgetränken und kleinen Leckereien kam es zu Gesprächen, aber vorhandene Sprachbarrieren setzten natürliche Grenzen.

Als Übersetzer konnte der Schulleiter - Herr Brüllke - manchen Knoten lösen. Dennoch hat dieses Treffen allen viel Spaß gemacht.

Frau Kempf machte einige Ausführungen zur Struktur des Amtsbereiches Treptower Tollensewinkel und ging auf die zentralen Aufgaben der Stadt Altentreptow besonders ein.

Sie berichtet davon, dass im Rathaussaal über Jahrhunderte hinweg die Geschicke der Stadt entschieden und gelenkt wurden.

Dabei verwies sie darauf, dass Stefan Zeitvogel - der die Gäste bei der Stadtextkursion begleitete - der derzeit jüngste Stadtvertreter ist.

Bevor die Besucher das Rathaus verließen, um die St. Petri Kirche zu besichtigen, übergab die Bürgermeisterin ein Gastgeschenk, das an den Aufenthalt im Rathaus erinnern soll.



Übergabe der Geschenke durch die Bürgermeisterin - Frau Kempf



Aufmerksam hörten die spanischen und estnischen Schüler den Ausführungen der Bürgermeisterin zu



Vorn im Bild Stefan Zeitvogel - jüngster Stadtvertreter
Fotos: Liebchen

Kultur und Freizeit

6. Herrentagsfeier

in Barkow bei Altentreptow

13.05.2010

Einlass: 10.00 Uhr

Beginn: 11.00 Uhr

Freestyle-Motocross-Show

Das darf man nicht verpassen!

Backflip

(Überschlag mit der Crossmaschine und Landung auf dem Sandhügel)

Liveband

Drei PS

Crossrennen der Jüngsten

Fahrer von 4 bis 6 Jahren fahren auf ihren 50 ccm um die Wette.

Bierfassstemmen, Maibaumklettern, Crossreifenweitwurf, Sackkarrenrennen

Abhängen lassen, mit Siegerpokal, die Zeit zum Vorjahr ist zu überbieten u. a.

Für die Jüngsten stehen Kindermotorräder bereit, die sie unter Anleitung kostenlos fahren können.

Großes Festzelt

Kaffee und Kuchen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Bier vom Fass, Gegrilltes und vieles mehr.

Motorrockitzstand, großer Crossstand aus Berlin, u. a.

Eintritt 4,00 €

Kinder unter 14 Jahre: 2 €

www.motorrockitz.de

Fortsetzung von der Titeleite:

Ostern - Nachlese aus Werder

Gut geplant ist halb gewonnen

Und wieder ist ein schönes Osterfest vorbei. Langsam kann sich jeder auf die nächsten Feiertage vorbereiten, aber nicht ohne noch einmal an das tolle Osterfeuer zu denken.

Die „Osterfeuerwehrmannschaft“ hatte wieder ganze Arbeit geleistet. Man konnte es schon Tage vorher sehen. Reichlich Holz und Gestrüpp wurden angefahren, sogar ein letzter Tannenbaum krönte die Spitze der großen Osterfeuerpyramide.

Wer am Ostersonntag nicht dabei war, der ließ sich kurz berichten. So erging es auch mir und Ronald Grawe erzählte mir, wie schön es wieder in Werder war.

Bereits um 18.30 Uhr wurde das große Osterfeuer entzündet. Die Besucher waren da noch recht überschaubar. Das Knüppelkuchenfeuer war wieder der begehrte Anziehungspunkt für die kleinen Besucher und die Fahrten mit der Feuerwehr wie immer ein Magnet. Zum Lampionumzug trafen sich dann Jung und Alt, um einige Schritte durch das Dorf zu machen.

Der Osterfeuerpartyplatz füllte sich nach und nach und der Winter wurde gehörig ausgetrieben. Glühwein, Bratwürste und Steaks gingen weg wie die warmen „Semmeln“. Die Discomusik von DJ Paul erklang bis in die frühen Morgenstunden.

Dank der vielen Besucher wurde das Osterfeuer auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Ronald schätzte, dass sich ca. 350 bis 400 Besucher am Osterfeuer einfanden.

Die Kameraden bedanken sich ausdrücklich bei allen Sponsoren.

Ein besonderer Dank geht wie immer an die Ehefrauen, Partnerinnen und Partner der Kameradinnen und Kameraden sowie den vielen Helferinnen und Helfern. Sie versorgten die Besucher wieder super.

Klaus Bollmann

P.S. Ist die Urlaubsplanung schon abgeschlossen? Am 26.06.10 ist wieder Dorffest in Werder. Wir freuen uns auf die Gäste.



Die aktive Osterfeuerwehrmannschaft



„Angezündt ist“



Die ersten Besucher treffen ein.



Der Knüppelkuchen is wieder lecker.



*Dat is man schön.
Bilder: Grawe*

Kulturplan Mai/Juni 2010

- | | |
|-------------------|---|
| 13.05. | Herrentagsfeier in Barkow |
| 15.05. bis 27.06. | Ausstellung Galerie Burg Klempenow
- Hans Otto Schmidt und Gesine Stork -
Malerei |
| 22.05. bis 24.05. | Kunst offen |
| 27.05. | Konzert Burg Klempenow - von Vivaldi
bis Csardas - |
| 28.05. | Clubkino Burg Klempenow |
| Juni | |
| 01.06. | Kindertag auf dem Marktplatz in
Altentreptow ab 14.00 Uhr |
| 01.06. | Kindertag im NEP Mühlenhagen |
| 05.06./06.06. | Veranstaltung - 75 Jahre FFw Gültz - |
| 05.06. | Dorffest in Groß Teetzleben |
| 06.06. | Kinderfest in Grischow |
| | Kleine Geister auf der Burg Klempenow
- Rasselbande - Schellenstäbe bauen |

Änderungen vorbehalten

Amt Treptower Tollensewinkel
Ordnungs- und Sozialamt
Bereich Kultur, Sport, Tourismus



15. Radtour „Für den Landkreis in die Pedale“ - Sternfahrt - AOK - RadSonntag, 20.06.2010

Die Kreisradtour „Für den Landkreis in die Pedale“ wird es erstmals als Sternfahrt geben.

Am „Autofreien- Sonntag“, am 20. Juni 2010, wird an mehreren Orten zur selben Zeit die Tour gestartet. Unterwegs dürfen Radler überall dazu stoßen und spontan mitkommen.

Zielort: Sommersdorf am Kummerower See.

Der Ursprung der Radtour, den Landkreis bekannter machen, Natur genießen, Urlauber in die Region holen ist Ziel der Kreisradtour. Unterwegs können Radler überall dazu stoßen und spontan mitkommen.

In Sommersdorf ist ein gemütlicher Familiennachmittag mit verschiedenen Angeboten (Händlermeile, Kinderbeschäftigung, Kultur) direkt am Kummerower See geplant.

Die zentralen Eröffnungsveranstaltungen finden um 10.00 Uhr (Malchin, 10.30 Uhr) auf dem jeweiligen Marktplatz der Städte Malchin, Stavenhagen, Neukalen und Demmin statt.

Vor Ort erhalten alle Teilnehmer ein Flyer mit Streckenführung und Sicherheitsbestimmungen. Ein mit Leuchthemd ausgestatteter **Leitfahrer** wird die Teilnehmer auf der Tour begleiten.

Ab **Altentreptow bis Stavenhagen** wird ein **Sonderbus** eingesetzt. Radsportinteressierte, die diesen Service nutzen möchten, melden sich bitte bis zum 31.05.2010 beim Kreissportbund Demmin,

FON: 03998/223182 an.

Rückfahrt:

Radtourteilnehmer, die nur 1 Strecke fahren können müssen sich bei Bedarf zwecks Busrückfahrt ebenfalls anmelden. Ab 15 gemeldete Teilnehmer erfolgt ein Buseinsatz ab Sommersdorf



Foto: Kreissportbund Demmin

Toustrecken

1. Start: Marktplatz Demmin/10.00 Uhr

Demmin-Vorwerk-Lindenfelde-Lindenhof-Schönfeld-Meesiger-Sommersdorf

2. Start: Marktplatz Stavenhagen/10.00 Uhr

Stavenhagen-Basepohl-Grammentin-Kummerow - Sommersdorf

3. Start: Marktplatz Malchin/10.30 Uhr

Malchin - Leuschentin - Kummerow - Sommersdorf

4. Start: Marktplatz Neukalen/10.00 Uhr

Neukalen-Warsow-Kützerhof-Aalbude-Verchen-Meesiger-Sommersdorf

5. Start: Marktplatz/09.00 Uhr

Altentreptow (Sonderbus bis Stavenhagen, weiter mit Fahrrad)





**Musikanten
Krug**
in der Thünenscheune



Wir laden herzlich ein:
Aufzeichnung zweier TV-Sendungen des Musikanten-Krugs
mit **JO & JOSEPHINE**
Datum: 14. August 2010
Ort: Thünenscheune Tellow bei Teterow (MV)
Beginn der Aufzeichnungen: 14.00 Uhr
Ende der Veranstaltung: Gegen 17.30 Uhr
Sie sind live dabei! Außer Ihnen noch...

„Amtskurier“

Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt, Auflagenhöhe: 6.889.

Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow,

Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Straße 9,
17209 Sietow, Tel. 039931/5790,
Fax: 039931/579 30
<http://www.wittich.de>,
E-mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Altentreptow/Die Bürgermeisterin

Verantwortlich für den amtlichen Teil der weiteren amtsangehörigen Gemeinden:

Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für den außeramtlichen und den Anzeigenteil:
Hans-Joachim Groß, Geschäftsführer

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



DORFFEST IN WERDER

Vor dem Sommerurlaub noch zum Dorffest nach Werder

Am 26.06.10, 14:30 Uhr, ist es wieder soweit. Dorffest in Werder. Beste Unterhaltung verspricht das „Gute Laune Team“. Geplant sind folgende Aktivitäten:

- Jagdhornbläser der Jagd-gemeinschaft Werder
- Flotte Musik zur Kaffeetafel
- Torten- und Kuchensch-maus aus Werder
- Norddeutsche Lieder mit Benjamin Nolze
- Hüpfburg, Bungee Run, Surf-Simulator, Kinder-schminken
- Viel Spaß mit Stimmenimi-tator Mark Voice
- Fahrten mit der Feuerwehr
- Super Cheerleader aus Neubrandenburg
- Live - u. Discomusik mit ROB-Musik und die Schülerband „Head Bang“ aus Neubrandenburg & Werder
- Speisen und Getränke vom Gastwirt „Zur Linde“



Änderungen vorbehalten!!!



Fotos: Bollmann

Schul- und Kitanachrichten

„Sehen wir nicht toll aus“

200 Jahre Fritz Reuter - unter diesem Motto beteiligt sich die Kita „Uns Kinnerhus“ aktiv an den Vorbereitungen zu diesem Fest. Einmal in der Woche werden in den Gruppen von Frau Seelow und Frau Herrlinger plattdeutsche Lieder, Verse und Gedichte eingeübt, denn beim Marktplatzfest im Juni soll unser Auftritt perfekt sein. Alle Kinder sind mit Fleiß und Freude dabei.

Ein besonderer Höhepunkt war deshalb für unsere Kinder die Übergabe selbst genähter Trachten durch Frau Mielke von den Landfrauen. Viele fleißige Arbeitsstunden nähte sie an dieser Kleidung, bis alles passte. Endlich war es so weit, am 15.04.10 durften wir diese tollen Trachten selbst anprobieren. Wie sahen wir festlich aus, mit blauem Rock, weißer Schürze, besticktem Schultertuch und Schleifenhaube.

Ja, so können wir uns bei vielen Auftritten oder Tänzen sehen lassen. Und Fritz Reuter würde es sicher auch freuen, die lütten Kinnings so schick tau sei'n.

Im Juni werden wir in unserer Einrichtung eine kleine Ausstellung zum Erlernen der plattdeutschen Sprache zusammenstellen und es können dann auch diese Trachten bestaunt werden.

Renate Herrlinger



1. Tanzworkshop 2010

Aufregend, abwechslungsreich und voller Überraschungen gestaltete sich der 1. Tanzworkshop am 19.04.2010 im Hort „Uns Kinnerhus“. In Zusammenarbeit mit Frau Heibel, Mitglied des Elternrates, sowie Frau Jochens, Leiterin der Tanzgruppe, wurde der Nachmittag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

In gemütlicher Runde mit vielen Naschereien und einer großen Überraschung erfreuten sich 17 Tänzerinnen an diesem Nachmittag.



Das Turniertanzpaar Paul und Aline vom Sportclub Neubrandenburg wurde als Überraschungsgast eingeladen. Sie berichteten über ihren Werdegang zum Turniertanz und zeigten lateinamerikanische Tänze aus ihrem Repertoire. Für ihre gelungenen Darbietungen nahmen sie zu Recht den herzlichen Applaus der Tanzgruppe entgegen.

Aber Tanzworkshop heißt Erfahrungsaustausch und so zeigte die Tanzgruppe „Uns Kinnerhus“ ihre einstudierten Tänze wie Linedance, Square dance, Disco Fox vor.





Zum Abschluss der zweistündigen Veranstaltung wurde gemeinsam mit Paul und Aline der Cha-Cha-Cha eingeübt. Anstrengend aber trotzdem schön - beurteilten die Tänzerinnen diesen Tanz.



Fotos: Carola Jodiens

Alles in allem ein gelungener Nachmittag und für einige Tänzerinnen der bisher schönste Tag in ihrem Leben. Gleichzeitig ein Dankeschön an die Tanzgruppe „Uns Kinnerhus“ für die erfolgreichen Auftritte im Jahr 2009. Ein großes Dankeschön auch an Paul und Aline. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Osterbrunch in der Schule

Wie wäre es denn einmal mit einem „Osterbrunch“? dachten sich die Eltern, die Klassenlehrerin und Schüler der Klasse 1b der Grundschule Burow.

Am 23.3.2010 war es dann soweit. Zuerst wurden ausgepustete Eier mit viel bunter Farbe bemalt und später an einem Strauch auf dem Schulhof aufgehängt.

Das Malen machte alle mächtig hungrig. Die fleißigen Muttis sorgten für Abhilfe, indem sie frischen Obstsalat und belegte Brote zubereiteten. Auch einen leckeren Spiegelei-Kuchen konnten sich die Kinder schmecken lassen.



Allen machte es viel Spaß.

Foto: GS Burow

In der großen Runde schmeckte es allen bei toller Ostermusik einfach prima.

Allen hat dieser Osterbrunch viel Spaß gemacht und Vorfreude auf das Osterfest geweckt.

Danke an die fleißigen Helferinnen.

Musikschulerfolge

Einmal mehr konnte der Schlagzeuger David Schätzchen beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“, der in diesem Jahr in Schwerin ausgetragen wurde, überzeugen: Mit seinem 15-minütigem Programm an der kleinen Trommel, dem Drumset, auf dem Glockenspiel oder gar auf diversen Utensilien, wie Kochtöpfen, Kartons etc. erspielte er sich einen 2. Preis. Ein schöner Erfolg für David, der neben seinem Unterricht an unserer Musikschule bei Peter Woesner auch an der Hochschule für Musik und Theater Rostock mit dem Projekt der „young academy“ gefördert wird.

Die „Initiative für elektronische Tasteninstrumente“ (Ifet), ein Zusammenschluss von Musikern, Musiklehrern, Musikwissenschaftlern und -managern organisierte erstmalig im Jahre 2008 einen neuen Wettbewerb. „Kids 2Keys“ wird ausgetragen für Solisten und Ensembles, deren Hauptinstrumente das Keyboard, das E-Piano, die E-Orgel, der Synthesizer oder das elektronische Akkordeon sind. In Verbindung mit diesen Instrumenten sind noch Gesang und Schlagzeug zugelassen. Dieser Wettbewerb wird in drei Stufen ausgetragen:

1. Der Qualifikationsrunde, die bundesweit in sechs Städten stattfindet.
2. Dem Halbfinale am 5. Juni an der Pop-Akademie des Landes Baden-Württemberg in Mannheim.
3. Dem Finale am 2. Oktober in Herdecke (NRW) im Rahmen eines Tastenfestivals.

Nachdem unsere Musikschule eine Einladung zu diesem Wettbewerb erhielt, bereiteten wir drei Keyboardsolisten (Anne Stein, Steffi Eggert und Linda Streich) sowie ein Keyboardduo (Anne Stein und Melina Krumm) auf diesen Leistungsvergleich vor, der am 24. April in Hamburg stattfand. Unsere Schüler mussten dabei mit Spielern aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen um die Delegation in das Halbfinale wetteifern.

Wir freuen uns sehr darüber, dass die Leistungen unserer Teilnehmer von der Jury hoch gelobt wurden. Alle vier dürfen sich nun auf Mannheim vorbereiten. Ein schöner Beweis dafür, dass an der Musikschule Altentreptow/Demmin im Fach elektronische Tasteninstrumente eine sehr gute Arbeit geleistet wird. Freude, aber auch noch viel Arbeit für die Schülerinnen und ihre Lehrer.

Gerd Rohde
Musikschulleiter



David Schätzchen



v. l. n. r.: Anne Stein, Linda Streich, Melina Krumm, Steffi Eggert
Fotos: Gerd Rohde

Ein neues „Kleid“ für die Schule

Lange haben Schüler, Eltern und Lehrer darauf gewartet - endlich ist es soweit!

Es wird nicht nur von der Sanierung des Hauses I der KGS Altentreptow gesprochen, sondern auch gezeigt.

Seit einigen Monaten wird am Gebäude geschraubt, gehämmert und gebohrt.

Das Dach ist schon fast komplett gedeckt und die Fassade des Gebäudes erhält eine Dämmung.

Wie genau die Farbgestaltung der Fassade aussehen wird, kann man spätestens im neuen Schuljahr bewundern.

Einig sind sich alle: es geht, dank der Stadt, vorwärts mit der Sanierung der KGS!



Ein rotes Dach schmückt bald das Hauptgebäude



Die Aula erhält ein warmes „Kleid“



Fleißige Dachdecker
Fotos: B. Pollow

„Wie bitte?“

Dass es in unserer modernen Zeit mit all ihrem technischen Fortschritt bereits in jungen Jahren zu gesundheitlichen Problemen kommen kann, erfuhren die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 6 der KGS am 13.04. 2010 in einem ganz speziellen Projekt. Die KKH ermöglichte es den Schülerinnen und Schülern, in Zusammenarbeit mit Hörbiko Neubrandenburg, sich einem Hörtest zu stellen. Viele nutzten diese Möglichkeit und empfanden es nicht als schlimm. Lucas (Klasse 6a) beschrieb es so: „Zuerst kriegt man Kopfhörer auf und muss „jetzt“ sagen, wenn man einen Ton wahrnimmt. Ein Mann sitzt daneben und schreibt alles auf. Wenn man mit beiden Ohren fertig ist, zeigt der Mann dir dein Ergebnis!“

Neben diesem Hörtest, der durch die KKH präventiv an den Schulen angeboten wird, erhalten die Kinder einen Einblick in die Arbeit des Hörbiko. Hörbiko ist eine Abkürzung für **H**örgeschädigte, **B**eratung, **I**nformation und **K**ommunikation und ist die Beratungsstelle des Landesverbandes der Schwerhörigen und Ertaubten M-V e. V. In einem sehr anschaulichen Vortrag konnten die Schülerinnen und Schüler Erstaunliches über das Ohr erfahren, sahen einen Film dazu, lösten Rätsel und redeten über das Organ Ohr. Darüber hinaus wurden die MP3-Player der Kinder gemessen und so manch einer war erstaunt darüber, dass sein MP3-Player doch zu laut ist und die Ohren schädigt.



Konzentration beim Hörtest



Gespannte Zuhörer beim Vortrag



Das Messgerät
Fotos: B. Follow

Statistisch gesehen wird das Hörvermögen vieler Kinder in jungen Jahren bereits durch ständig lautes Hören ihrer Musik über den MP3-Player beeinträchtigt. Das Problem daran ist, dass man es nicht so einfach mitbekommt, wenn die Hörfähigkeit nachlässt. Besonders die hohen Töne seien betroffen, sagte Tilo Krüger, Mitarbeiter der KKH. Deshalb sei es ihm und seiner Krankenkasse wichtig, präventiv in die Schulen und Kindereinrichtungen zu gehen, um rechtzeitig auf einen beginnenden Hörverlust aufmerksam zu machen.

Für die Schülerinnen und Schüler waren diese Stunden sehr interessant, abwechslungsreich und lehrreich.

Aktion „Achtung Auto“

Am 24. April 2010 fand, wie jedes Jahr, an der KGS Altentreptow (Haus 2) die Aktion „Achtung Auto“ statt. Herr Reichow führte mit den Schülern der 5. Klassen verschiedene Experimente zum Reaktionsweg, Bremsweg und Anhalteweg durch.

Im ersten Teil liefen die Schülerinnen und Schüler eine Strecke von 10m und sollten an der Ziellinie anhalten. „War es schwer, direkt an der Ziellinie zu halten?“, fragte ich meine Mitschülerin Kim Patricia Kirsch. Sie antwortete „Na ja, es war schwer direkt an der Ziellinie anzuhalten.“ Wir erfuhren, warum wir nicht direkt an der Ziellinie halten konnten. Es gab 3 Gründe, die mit folgenden Dingen zusammenhingen: unserem Gewicht, unserer Geschwindigkeit und unseren Schuhen (Bremsen).



Wir markieren unser Stehenbleiben

Danach liefen meine Mitschüler wieder die gleiche Strecke, aber diesmal schwenkte Herr Reichow eine gelbe Fahne.

Der Bremsweg verlängerte sich, wie die Schüler feststellten. Wir lernten den Reaktionsweg, den Bremsweg und den Anhalteweg kennen.

Als wir dies erfahren hatten, sollten zwei Schüler eine Gleichung aufstellen.



Wie heißt die Gleichung wohl?

Jeanine Kiebusch (Klasse 5c) stellte folgende Gleichung auf: Bremsweg + Reaktionsweg = Anhalteweg.

Timo Bartusch (Klasse 5c) stellte eine andere Gleichung auf, die lautete: Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg.

Was denken Sie welche Gleichung ist richtig? Ich verrate es ihnen: Timo Bartusch hatte recht und durfte als erstes mit dem Auto mitfahren.

Bevor er aber ins Auto einsteigen durfte, sollten die Schüler noch Kegel aufstellen.

Die Kinder sollten die Kegel dort aufstellen, wo sie meinten, dass das Auto nach einer Vollbremsung aus Tempo 30 zum Stehen kommen sollte.

Viele Schüler wären überfahren worden.

Das Auto machte mehrmals eine Vollbremsung aus Tempo 30. Immer saßen 4 Kinder in dem Auto.



Eine Vollbremsung bei Tempo 30 - wir sind gespannt!
Fotos: B. Hans

Am Ende bekamen wir noch ein Poster, Arbeitsblätter und ein paar Anstecker geschenkt.

Uns allen hat es Spaß gemacht.

Marie Vossel (5c)

**Gymnasium mit Regionaler Schule Altentreptow
- Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe -**

Geburtstage

Geburtstagsgrüße



*Leben aus der Stille
ist Leben aus der Quelle.*

*Peter Hahne
Fernsehmoderator*

Sehr geehrte Geburtstagskinder im Wonnemonat Mai,
anlässlich Ihres Geburtstages möchten wir Ihnen recht herzlich
- im Namen des gesamten Amtsbereiches - gratulieren.

**Unser Wunsch ist es, dass dieser Tag für Sie ein besonderes
Erlebnis wird, der Ihnen Erfüllung bringt und Kraft gibt für die
kommende Zeit. Insbesondere wünschen wir Ihnen natürlich
Gesundheit.**

Seien Sie herzlich begrüßt


Sybille Kempf
Die Bürgermeisterin


Volker Bartl
Der Amtsvorsteher

Historisches

Reuter 200

Sieben Jahre Haft und neuer Anfang als freier Bürger

Nach Aufzeichnungen von Dr. Richard Dohs.

Fritz Reuter war zum „Königsmörder“ schlimmster Art verurteilt, Dreißig Jahre Festungshaft für Vergehen, die man eher als Dummejungenstreiche, denn als politische Verbrechen ansehen kann.

Zunächst wurde er über drei Jahre in der düsteren feuchten Kaserne der Festung Silberberg gefangen gehalten. Die Hoffnung nach Mecklenburg ausgeliefert zu werden, erfüllte sich nicht. Die Schatten der Zukunft quälten ihn. Als „de Utsicht slim und de Insicht noch slimmer was“, da griff er zu dem Mittel des Trinkens. Er trank und trank, bis sein Geist die Schreckbilder der Zukunft vergaß, bis er eine trügerische Ruhe fand. Wenn er auch mit aller Energie gegen das Trinken ankämpfte, er unterlag immer und immer wieder. Bis zu seinem Lebensende ist er das Übel nicht wieder losgeworden. Es ist ein Jammer den körperlichen Verfall Reuters zu verfolgen. Sein Nervenkostüm war stark angegriffen. Ärztlicherseits wurde ihm ein schweres Augenleiden bescheinigt, das das Ausbrechen des „Stars“ zu Folge haben könnte.

Nach einem immerhin erträglichen einmonatlichen Aufenthalt in Groß Glogau schleppte man ihn nach Magdeburg. Von 1837 - 1838 verbrachte er dort das schlimmste Jahr seiner Festungshaft. Er wurde, wie der gemeinste Verbrecher, in der Zelle gefangen gehalten. Eine Untersuchungskommission prangerte die unzumutbaren Verhältnisse in der Haftanstalt an.

Fritz Reuter wurde im März 1838 nach Graudenz verlegt. Aus Anlass des Geburtstages des Königs, am 3. August 1837, war seine Strafzeit um acht Jahre verkürzt worden.

In Graudenz hat Reuter viele lustige Stunden mit seinen Mitgefangenen verlebt. Auch seiner Lieblingsbeschäftigung, dem Zeichnen, konnte er nachgehen. Prächtige Konterfeis von Mitgefangenen sind erhalten. Daneben wurde aber auch viel getrunken. Der Kornbranntwein verfehlte seine ungünstigsten Wirkungen nicht. Durch die persönliche Fürsprache des Großherzogs bei Friedrich III. Wilhelm erfolgte endlich die Auslieferung nach Mecklenburg. In der Festung Dömitz besserte sich seine Lage dergestalt, dass er kaum noch als Gefangener gehalten wurde. Das gute Verhältnis zu dem Festungskommandanten von Bülow bescherte ihm sogar Familienanschluss, der mit Spaziergängen, Schach spielen und Erzählstunden ausgefüllt war. Als von Bülow merkte, dass sich zwischen Reuter und seiner Tochter Frieda ein Verhältnis anbahnte, diktierte er folgende Verpflichtung. „Ich Endesunterzeichneter erkläre hiermit, daß die Töchter des Herrn Kommandanten, Oberstleutnant von Bülow, mir von jetzt an alle gleichgültig sind. - Friedrich Reuter, stud. jur. Staatsgefangener auf der Festung Dömitz“. Nach 7-jähriger Gefangenschaft schlug am 25. August 1840 die Stunde der Freiheit. Friedrich Wilhelm IV. hatte bei seiner Thronbesteigung eine allgemeine Amnestie erlassen, die auch in Mecklenburg zur Anwendung kam.

Aber was nun? Welcher Weg war der rechte?

Nach kurzem Aufenthalt in Stavenhage, gab Fritz dem Drängen des Vaters nach, noch einmal ein Studium aufzunehmen. An der Heidelberger Universität sollte er es wieder mit der „Juristerei“ versuchen. Seine Alkoholabhängigkeit verschlimmerte sich. Auf Anordnung wurde er nach Jabel bei Waren gebracht. Im dortigen Pfarrhaus verlebte er eine frohe Zeit. Förster Schlange und Köster Suhr trugen das Ihre zu seinem Wohlbefinden bei. Vater Reuter hatte nun nichts mehr gegen eine Ausbildung zum Landwirt. Als Volontair arbeitete er drei Jahre bei dem Gutspächter Franz Rust in Demzin. Sein Vater starb am 22. März 1845. Eine Aussöhnung zwischen Vater und Sohn hat es nicht mehr gegeben.

W. Kurth



Eine Erinnerung an Fritz Reuter

Lokales und Provinzielles

Treptow a. Toll., 15. April. 1908

Stavenhagen:

Das im hiesigen Rathaus befindliche Geburtszimmer Reuters das bisher mit zur Dienstwohnung eines städtischen Polizeibeamten gehörte, soll auf Beschluss der Rats- und Bürgerschaft vom 1. Juli d. J. ab als Reuterzimmer eingerichtet werden.

Zusatz:

Fritz Reuter in Rügen

Es war in einem Städtchen auf der Insel Rügen. Um den Stammtisch des „ersten Hotels“ saßen des Städtchens Honoratioren beim Abendtrunk. Einiges Aufsehen erregte unter ihnen - die Reisezeit war längst vorüber - das Erscheinen eines fremden Gastes, der sich bescheiden an einen anderen Tisch setzte und sich einen Schoppen bestellte. Teils Neugierde, teils Mitleid mit dem Einsamen veranlaßten die Stammgäste, diesen aufzufordern, an ihrem Tisch Platz zu nehmen. Nicht lange darauf war eine sehr animierte Unterhaltung im Gange, da der Fremde sehr interessant zu erzählen wußte. - Als letzter Stammgast erschien als dann noch der Oberförster, der in Bezug auf Jägerlatein seines Gleichen weit und breit suchte. Bald entströmten denn auch nur so völlig die haarsträubendsten Jagdgeschichten dem Munde des großen Nimrod, die den Stammgästen zwar schon häufig aufgetischt waren, den Fremden aber zu staunender Bewunderung hinzureißen schienen. Als der Waidmann aber schier gar nicht aufhören wollte, da fiel ihm der Fremde bei einer Trinkpause in die Rede. - „Die Herren gestatten auch mir vielleicht die Erzählung eines Jagdabenteuers, das ich vor vielen Jahren in Russland erlebte. Es war auf einer Bärenjagd. Durch einen unglücklichen Zufall von meinen Gefährten getrennt, sah ich mich plötzlich einem Bären gegenüber. Schnell lag ich im Anschlag, doch mußte mich wohl die nötige Ruhe etwas verlassen haben; statt den Bären tödlich zu treffen, streifte ich ihn nur leicht und stand - meine Büchse war ein Vorderlader und zwar ein einläufiger - ihm nun wehr- und machtlos gegenüber. Ich floh - der Bär dicht hinter mir. Plötzlich stand ich vor einer tiefen Schlucht. Schon glaubte ich mich verloren, da sah ich, daß ein umgewehter Baum die Schlucht überbrückte. Schnell betrat ich, mich in reitender Stellung darauf niederlassend, die rettende Brücke und rutschte über dieselbe dahin zum anderen Ufer. - Doch - o Schrecken - auch dort stand ein Bär. - Stunden voll Todesgrauen - auf jeder Seite und unter mir lauerte der Tod auf mich. Endlich - die Bären wichen nicht von der Stelle - und ich vermochte mich nicht mehr zu halten, rutschte ich weiter zum Ufer. -“ Wie von der schrecklichen Erinnerung gebannt, verstummte der Erzähler. - „Und was wurde dann“, fragte der Oberförster. „Ich wurde natürlich mit Haut und Haaren aufgefressen.“ - „Herr, das ist zu toll“, fuhr der Oberförster auf, „wie können Sie es wagen - wer sind Sie?“, - und sich lächelnd vor den Stammgästen verbeugend, sagte der Fremde: „Fritz Reuter“. - Allgemeine Verwunderung - allgemeine Freude. Und nun hob ein Zechen an! Das Beste holte der Wirt aus dem Keller zu Ehren seines berühmten Gastes. Erst bei Morgengrauen wurde das Lager aufgesucht. Am anderen Tage - der Wirt lehnte jede Zahlung ab - bat der Wirt vor der Abreise seines Gastes denselben, sich in seinem Fremdenbuche zu verewigen. Der Wagen des Wirtes brachte ihn zur Bahn. Triumphierend kehrte der Wirt in sein Haus zurück und entnahm dem Fremdenbuch das Blatt, um es unter Rahmen zu ewigem Gedächtnis zu bewahren. Da las er: „Fritz Reuter, Weinreisender aus Mainz.“

(dem TREPTOWER WOCHENBLATT aus dem Jahre 1908 entnommen)

Sie wollen nicht mehr allein sein?

Betreutes Wohnen der Volkssolidarität

Altentreptow Betreute Wohnanlage in der Teetzlebener Straße

Dargun Alter Forsthof - unweit der Kloster- und S





Eine Frau für alle Fälle!
Hauswirtschaft-Dienstleistungsservice
Roswitha Grabe

- Reinigungsarbeiten
- Sie machen Urlaub, ich versorge Ihre Blumen und Haustiere
- Fahr- und Bringservice
- Einkaufshilfe

Siedlerweg 1 a · 17089 Werder
Mobil: 0162/2 00 80 70 · Festnetz: 0 39 69/51 89 73



Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen
Altentreptow GmbH

Fair beim Vermieten.

Tel. 0 39 61/25 76-0

*Wer in Altentreptow wohnen möchte, für den sind wir der kompetente Partner.
Sie finden uns in der Rudolf-Breitscheid-Str. 34*

Vollbiologische Kleinkläranlagen
mit Zulassung, aktueller Stand der Technik

**Antragstellung - Planung - Lieferung
Montage - Inbetriebnahme - Wartung**

*alles aus einer Hand
Eigenleistung möglich*



Alther Pumpen GmbH Am Helmshäger Berg 6a
17489 Greifswald Telefon: 0 38 34/5 75 60
www.alther.de alther-pumpen@t-online.de

ÖKOTECH GmbH 

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

- Maurerarbeiten • Putzarbeiten
- Pflasterarbeiten • Garten- und Rasenpflege



Am Erlenberg 6
17109 Demmin
Tel.: 03998/223128

! Ständige Ausstellung in Demmin! !

Endlich Schluss mit Türen streichen!
Aus alt wird neu in einem Tag!



Kein Rausreißen!

Renovieren heißt sparen!

Für jede Tür geeignet – über 1.000 Modelle!

Meine alte Küche hat PORTAS modernisiert!
Mit neuen Fronten nach Maß!



Für alle Küchen geeignet Sie sparen bares Geld!

Jetzt ist meine Treppe wieder schön und sicher!
Mit dem Stufe-auf-Stufe-System!



Nach Maß und Ihren Wünschen!

Für jede Treppe geeignet – Echtholz oder Laminat!

Meine Fenster muss ich nie mehr streichen!
Aluminium-Verkleidung nachträglich von außen!



Ohne Baustelle!

In allen RAL-Farben Auch für Wintergärten!

PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1 Lobeckweg 2, 17109 Demmin, Telefon 0 39 98/20 25 22

www.ihr-arbeitnehmeranwalt.de

Ihr Experte im Arbeitsrecht!

Tel: (03994) 211 555

Ambulanter Pflegedienst

Onkologische Krankenpflege

Petra Niemann

- Grundpflege, Behandlungspflege
- hausw. Versorgung
- Beratungsgespräche
- 24-h-Erreichbarkeit



Fichtestraße 4 (Ärztehaus) · 17087 Altentreptow
 Tel. 03961 / 25 50 43 · Fax 03961 / 25 50 36

BILDUNGSSTÄTTE STAVENHAGEN des ÜAZ**Ausbildung der Ausbilder (HWK)**

28.05.2010 – 11.09.2010

freitags/ 17.00 – 21.00 Uhr

samstags/ 08.00 – 15.00 Uhr

in den Sommerferien kein Unterricht

anerkannt als Meister Teil IV

(ESF-Förderung mgl.)

Technische/r Fachwirt/in (HWK)

14.06.2010 – 02.02.2011

montags/ 17:00 – 21:00 Uhr

mittwochs/ 17:00 – 21:00 Uhr

in den Sommerferien kein Unterricht

anerkannt als Meister Teil III

Betriebswirt/in (HWK)

15.06.2010 – 18.10.2011

dienstags/ 17:00 – 21:00 Uhr

donnerstags/ 17:00 – 21:00 Uhr

*in den Sommerferien kein Unterricht***Wirtschaftsenglisch**

(für kaufmännische Berufe und Wirtschaft)

27.05.2010 – 29.07.2010

donnerstags/ 17:00 – 20:15 Uhr

40 U-Stunden

Ansprechpartnerin: U. Meitzner (03 99 54/2 70 73)
e-mail: u.meitzne

... freundliche und kompetente Beratung im:

DREWES Electronic's

03961-3399942

**vodafone****Vodafone-Store-Altentreptow**

im Tollense EKZ

**Mobilfunk****DSL****Festnetz**

Vereine und Verbände

Demokratischer Frauenbund Landesverband M-V e. V.

Rathausstr. 2
17087 Altentreptow
Tel. 03961 210735



Veranstaltungsplan Juni 2010

01.06.2010

10.00 Uhr Mutti-Kind-Treff

02.06.2010

14.00 Uhr Buchlesung mit Herrn Kückenmeister

03.06.2010

12.30 Uhr Handarbeitsnachmittag

04.06.2010

09.30 Uhr Spatzentreff

07.06.2010

10.00 Uhr Seidenmalerei

08.06.2010

10.00 Uhr Schwangerentreff

09.06.2010

Hilfestellung beim Erstellen von Schriftstücken

und Ausfüllen von Anträgen

10.06.2010

12.30 Uhr Handarbeitsnachmittag

11.06.2010

09.30 Uhr Spatzentreff "Wir feiern Kindertag"

14.06.2010

ab 09.00 Uhr Das "Reparaturstübechen" bietet an:
Reparaturarbeiten und Änderungsarbeiten von
Kleidung mit und für sozialbedürftige Bürger

15.06.2010

10.00 Uhr Schwangerentreff

16.06.2010

10.00 Uhr Frauenfrühstück
Gesprächsrunde zu aktuellen Themen

17.06.2010

12.30 Uhr Handarbeitsnachmittag

18.06.2010

09.30 Uhr Spatzentreff

22.06.2010

10.00 Uhr Schwangerentreff

23.06.2010

14.00 Uhr "Wir testen unser Wissen!"
Spiele und Wissenstest

24.06.2010

10.00 Uhr "Erinnerungen an Fritz Reuter" mit Herrn Käding
Wissenswertes aus seiner Zeit in Altentreptow
und Umgebung

25.06.2010

09.30 Uhr Spatzentreff

28.06.2010

Reparaturarbeiten und Änderungen von Kleidung

mit und für sozialbedürftige Bürger

29.06.2010

10.00 Uhr Schwangerentreff

30.06.2010

Hilfestellung beim Erstellen von Schriftstücken

und Ausfüllen von Anträgen

Wir besuchen sie auch gern in Ihren Einrichtungen zum gemeinsamen kreativen Gestalten!

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Demmin e. V.

Neuer Weg 19, 17109 Demmin
Tel.: 03998/27170
E-Mail: drk-demmin@t-online.de
Internet: www.demmin.drk.de

0180/3650180 - die landesweite DRK-Rufnummer

Unsere Beratungsdienste für Altentreptow und Umland finden Sie in der Poststraße 15 in Altentreptow

• Kinder- und Jugendhilfzentrum

Ambulante Hilfen zur Erziehung, Erziehungsberatung, Betreutes Wohnen für Jugendliche, Tagesgruppe
Ines Plaskuda 03961/210792

• Behindertentreff

Birgit Häcker 03961/214304
Öffnungszeiten: Mittwoch
Beratung: 07.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Veranstaltungen laut Veranstaltungsplan

• Erste-Hilfe-Ausbildung

u. a. Lebensrettende Sofortmaßnahmen, Erste Hilfe für LKW-Führerschein, Ersthelfer im Betrieb, Erste-Hilfe-Training

03961/210792

Weitere Informationen und Termine zu Erste-Hilfe-Kursen erhalten Sie in unserem Kreisverband in der Geschäftsstelle Demmin, Neuer Weg 19, bei Frau Tanck, Tel. 03998/27170.

• Kleiderkammer

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Kleider und Sachen direkt in der Kleiderkammer abzugeben oder in unsere Sammelbehälter.
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag
09.00 bis 12.00 Uhr



Blutspendetermine

04.06.2010 Tützpatz, Arztpraxis
Dr. Bergmann Waldstr. 13.30 - 17.30 Uhr

Volkssolidarität Pflegedienst

Auch Sie können den Rat und die Hilfe unserer ausgebildeten Krankenschwestern, Altenpfleger und Haushaltshelferinnen in Anspruch nehmen.



Unser Pflegedienst bietet folgende Leistungen an:

- häusliche Kranken-Altenpflege
- ärztliche Verordnung (Verbände, Injektionen, Betreuung und Pflege nach Krankenhaus-aufenthalt, Medikamentengabe)
- Hauswirtschaftspflege
- Verleih von Pflegehilfsmitteln
- Pflegeeinsätze nach § 37 Abs. 3 SGB XI (Beratungs- und Kontrollpflege)
- Hausnotrufservice
- Essen auf Rädern (Vollkost- und Diabetiker-Menüs)
Essenlieferung erfolgt auch an Wochenenden sowie an Feiertagen



Volkssolidarität Pflegedienst

Poststraße 12 b (Apothekengebäude), 17087 Altentreptow
Telefon: 03961/210758
03961/210788

Handy: 0160/8860160

Haben Sie zum Beispiel Fragen zur Pflegeversicherung rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern telefonisch oder vereinbaren mit Ihnen einen Termin. Die Beratungen sind kostenlos.
Betreutes Wohnen in Altentreptow, Demmin, Dargun und Malchin.

BEILAGENHINWEIS

Ein Teil dieser Ausgabe enthält eine Beilage:

Gartentechnik Hinckeldeyn



Computerservice Bernd Langguth



COMPUTER - BERATUNG - VERKAUF - REPARATUR
INTERNET - HOMEPAGE - DATENBANKEN
NETZWERKE - INSTALLATION - ADMINISTRATION

Fritz - Peters - Str. 26 • 17087 Altentreptow
Tel.: 03961/211593 • Fax: 03961/229881
eMail: computerservice@bl61.de • www.bl61.de

LINUS WITTICH - Wir sind lokal!

ETL

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Unser Dienstleistungsangebot

Wir sind eine mittelgroße Steuerberatungsgesellschaft und bieten insbesondere mittelständischen Unternehmen, wie z. B. Handelsunternehmen, Handwerkern, Freiberuflern und Dienstleistungsunternehmen im Rahmen unserer Steuerberater-Leistung unter anderem Tätigkeitsschwerpunkte an, wie:

- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Finanzierungsberatung
- Branchenanalysen, Betriebsvergleiche
- Vorausschauende, steuergestaltende Beratung

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Altentreptow

Ansprechpartner: Burkhard Wendorff, Steuerberater

Am Marktplatz 7 · 17087 Altentreptow
phone: (03961) 22 23-0 · fax: (03961) 22 23-10

mail: fp-altentreptow@etl.de

www.etl.de/fp-altentreptow

ETL

Mitglied in der European Tax & Law

www.ETL.de

www.das-fahrerlaubnisportal.de

Der Experte im Verkehrsstrafrecht!

Tel: (03994) 211 555

Kommen Sie zur Probefahrt

- TOP-Angebote bei Neuwagen -

Finanzierung von 0,9 % - 2,99 % bis 72 Monate



**Neuwagen zu
TOP-Konditionen!**

z. B. SEAT Exeo Kombi
1,6 l, 75 KW, (105 PS)
ab 23.390,- €

SEAT Exeo Limos.
1,6, 75 KW
ab 21.990,- €

Alle Gebrauchten SEAT-Fahrzeuge

4,99 % eff. Jahreszins bis 72 Mon. - FINANZIERUNG -

Golf Variant 1.9 TDi Diesel

74 kW/101PS EZ 11/05

Klima, ABS, Navigation, ZV, el. FH, el. Außenspiegel, Radio mit CD

45.000 km 12.800 €

SEAT Altea XL

74 kW/106 PS EZ 03/07

Bordcomputer, silber, Klima, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, ZV über Fernb., Mittellarmlehne vorne und hinten, Radio mit CD, ABS-ESP, Nebelscheinwerfer

22.000 km 13.800 €

SEAT Cordoba

55 kW/75 PS EZ 08/00

blau-metallic, ABS, el. FH, Klima, Alu, Radiom. Kassette, ZV m. FB, top Zustand, Leichtmetallfelgen

93.700 km 5.700 €

SEAT Toledo Autom.

75 kW/105 PS EZ 06/99

Silber, Klima, ZV m. Funk, Anhängerkupplung, ABS, Radio/Kassette, el. FH, SL

76.000 km 6.300 €

Nissan Primera Kombi

103 kW/140 PS EZ 12/01

grün-metallic, Klima, ABS, Nebelscheinwerfer, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Zentralverriegelung, Radiokassette, Anhängerzug

143.000 km 5.450 €

SEAT EXEO 1.6 i

75 kW/105 PS EZ 06/09

6-Gang-Getr., Klima, BC, NSW, Leichtmetallfelgen, Mittelkonsole hinten, ESP, ESR, EBA, ABS, el. Außensp., ZV, el. FH, Karosserie verzinkt, Cd Radio, VWV

12.500 km 18.500 €

Mitsubishi Space Kombi

63 kW/85 PS EZ 02/99

Klimaanlage, ABS, ZV, el. Fensterheber, Anhänger-vorrichtung, el. Außenspiegel, Nebelscheinwerfer

95.000 km 4.900 €

SEAT Alhambra TDi

66 kW/90 PS EZ 07/99

7 Sitze, ABS, Klimaanlage, el. Außenspiegel, ZV, el. FH, Mittellarmlehne, Dachreling, Radio, sehr guter Zustand

102.000 km 7.500 €



Brauereistr. 6
17159 DARGUN
Tel. 039959/2 01 80
Fax 039959/2 18 11

DAS GRÖßTE GEHEIMNIS DER MENSCHHEIT ...

www.NEO-DELPHI.COM

Bargeldlos GÜNSTIG TANKEN DIESEL / BIODIESEL

mit Ihrer **ec-Karte**
oder LHD-Tankkarte

Landhandel Demmin GmbH

17109 Demmin, Erdmannshöhe
(Richtung Wotenick/Nossendorf)

☎ 03998 / 27 25-0



*rund um die Uhr
bereit*

Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Mecklenburg-Vorpommern sagt 112 x Danke an die Feuerwehr.



Uns allen sind die 3 Ziffern ein Begriff, die uns im Notfall zuverlässige und schnelle Hilfe garantieren.

Ein Anruf unter 1-1-2 genügt, und die Feuerwehr ist auf dem Weg. Für die meisten von uns ein normaler Vorgang, eine selbstverständliche Dienstleistung.

Nicht zuletzt aufgrund der irrtümlichen Annahme, die Feuerwehren werden,

wie andere öffentliche Dienste auch, für ihre Einsätze gut bezahlt. Falsch! In Wahrheit machen 98 % der Kameradinnen und Kameraden ihren Job auf freiwilliger Basis.

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es lediglich 6 (städtische) Berufsfeuerwehren. Dem stehen rund 28.000 ehrenamtlich tätige Mitbürger in mehr als 1.000 Freiwilligen Feuerwehren gegenüber.

Ohne das unermüdliche, oft selbstlose Engagement unserer Ehrenamtlichen wäre der alltägliche Schutz in unserem Flächenland überhaupt nicht zu gewährleisten.

Die Helferinnen und Helfer der Feuerwehren aber bleiben zu meist anonym.

Den Geholfenen bietet sich nur selten Gelegenheit, ihren Rettungskräften später persönlich zu danken. Das wollen wir ändern!

Köpfe gesucht: Helden melden!

Seit 2008 wirbt der Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern mit der Kampagne „Köpfe gesucht“ um dringend benötigten Nachwuchs für die Freiwilligen Feuerwehren.

In diesem Jahr wollen wir jedoch zusätzlich die öffentliche Aufmerksamkeit auf die bereits aktiven Mitglieder richten.

Kameradinnen und Kameraden, die sich um das Gemeinwohl verdient gemacht haben. „Köpfe gesucht“ meint dieses Jahr unsere ehrenamtlichen Helden des Alltags - nominiert und vorgeschlagen von Menschen, denen durch unsere Rettungskräfte geholfen werden konnte.

Rettung, Brandschutz, Gefahrenabwehr oder freundliche Nachbarschaftshilfe: Schildern Sie uns Ihre persönlichen Erlebnisse. Welche Feuerwehrfrau, welcher Feuerwehrmann hat Ihnen in der Not geholfen? Wem möchten Sie danken? Oder über welchen unserer Helden möchten Sie einfach mal etwas Gutes loswerden?

Ich bin sehr froh und dankbar, für die heute startende Aktion „112 Helden gesucht“ relevante und kompetente Medienpartner an der Seite des Landesfeuerwehrverbandes zu wissen. Auch Ihre vorliegende Tageszeitung nimmt heute symbolisch den „Heldenmelder“ in Betrieb.

Überall in Mecklenburg-Vorpommern stehen die Lokalredaktionen bereit, Ihre Vorschläge aufzunehmen und über die Stars unter unseren Helden zu berichten. Wir recherchieren Ihre Nominierungen nach und geben Ihren Helfern und Rettern endlich ein Gesicht!

Gerne können Sie auch unseren Radiopartner Antenne M-V kontaktieren, der ebenfalls über Ihre Geschichte berichten und landesweit ausstrahlen wird. Ein weiterer Heldenmelder steht auf unserer Kampagnenwebsite www.koepfe-gesucht.de. Hier werden Sie außerdem fortlaufend über alle weiteren Nominierungen informiert.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit!

Machen Sie von unserem Heldenmelder regen Gebrauch - egal bei welchem Partner.



Am Ende der Aktion steht in diesem Jahr eine große Veranstaltung, in deren Rahmen die nominierten Kameradinnen und Kameraden öffentlich geehrt werden sollen.

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Mithilfe.

Ebenso gilt nochmals mein aufrichtiger Dank allen Partnern, die uns in dieser Aktion unterstützen.

Heino Kalkschies
Landesbrandmeister

Begegnungsstätte „Wegweiser“ e. V.

Schultetusstraße 24
17153 Stavenhagen
Telefon 039954/25768
Tel./ Fax 25766



Montag

13.00 - 15.00 Uhr (Ehrenamt)

Dienstag

15.00 - 17.00 Uhr (individuelle Beratungszeit)

Mittwoch

15.00 - 17.00 Uhr (Kreativangebot oder Themennachmittage)

Donnerstag

15.00 - 17.00 Uhr (Kreativangebot oder Themennachmittage)

Freitag

9.30 - 12.30 Uhr (Selbsthilfegruppenfrühstück)

Sonabend 1x im Monat; 15. Mai

10.00 - 13.00 Uhr (gemeinsame Mahlzeit/ Zubereitung)

Bitte anmelden bis Dienstag, 11. Mai!

**Kontakt zur Abstimmung von individuellen
Beraterterminen Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr.**

Themennachmittage Monat Mai

Dienstag, 11. Mai Filzen

Mittwoch 19. Mai Arbeiten mit Perlen

Dienstag 15. Mai Kekse backen

Gemeinsame Veranstaltung Tagesstätte & Begegnungsstätte

Dienstag, 18. Mai Bridge-Nachmittag
Beginn: 12.30 - 14.00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Jagdgenossenschaft Rosemarsow

Auf der am 19.03.2010 durchgeführten Jagdgenossenschaftsversammlung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Verwendung des Reinertrages aus der Jagdpacht

Die Kosten für das jährliche Dorf- und Kinderfest in Rosemarsow werden bis zu einer Höhe von 400 EUR aus dem Reinertrag der Jagdpacht gedeckt.

Weiterhin werden jährlich 100 EUR zur Gestaltung des Dorffestes in Buchar zur Verfügung gestellt.

Jagdgenossen, die dem Beschluss nicht zugestimmt haben, können innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung die Auszahlung ihres Anteils verlangen.

2. Satzungsänderung § 6(2) b

Die Verpachtung der Jagd wird auf den Kreis der Jagdgenossen sowie der jagdpachtfähigen Personen, deren Hauptwohnung nicht weiter als 50 km vom Jagdbezirk entfernt liegt, beschränkt.

Der Jagdpachtverteilungsplan liegt zwei Wochen zur Einsichtnahme beim Jagdvorsteher Dietmar Rüsing, Rosemarsow 8a, 17087 Altentreptow, aus.

Dietmar Rüsing
Jagdvorsteher

Neueste Sportnachrichten des SV Fortuna Tützpatz

Teilnahme des SV Fortuna Tützpatz am 4-Städte-Cups des Tischtennis-Nachwuchses

Am Samstag und Sonntag, den 20. und 21. März 2010 fand in Stralsund ein Turnier im Rahmen des 4-Städte-Cups des Tischtennis-Nachwuchses statt. Diese Veranstaltung war als offene Stadtmeisterschaft ausgeschrieben.

Vom SV Fortuna Tützpatz nahmen am Sonntagvormittag Nadine Scheffler, Jonas Scheffler und Michel Frey in der Altersgruppe bis 14 Jahren teil.



Foto: Kruse

Bei den Schülern wurde in fünf Gruppen mit je 4 Spielern gespielt.

Michel trat gegen folgende Schüler an:

John Geffrey Ebert	Strasburger SV
Jannik Zühlke	Gettorfer TV
Lukas Antal	1. TTC Greifswald



Foto: Kruse

Leider musste er zwei Niederlagen einstecken. Aber einen Sieg konnte er mit nach Hause nehmen. Somit schied er in der ersten Runde aus.

Jonas hatte folgende Gegner zu bezwingen:

Dennis Blechschmidt	SV Medizin Stralsund
Dennis Ottenburg	Gettorfer TV
Moritz Hackmann	TTC Grün-Weiß Waren.

Aufgrund der sehr starken Gegner musste Jonas mit drei Niederlagen nach Hause fahren.



Foto: Kruse

Bei den Schülerinnen wurde das Turnier in 2 Gruppen mit je 4 Spielern und in 2 Gruppen mit je 3 Spielern ausgetragen.

Nadine traf in der Vorrunde auf folgende Mädchen:

Vivien Blechschmidt	SV Medizin Stralsund
Julia Liske	Gettorfer SV



Foto: Kruse

Sie konnte einen Sieg und eine Niederlage verbuchen und spielte somit im Viertelfinale gegen Anna Matthäus (eine der Gruppenersten) und siegte mit 2:3 Punkten.

Im nachfolgenden Halbfinale gegen Maxi Boldt unterlag sie mit 3:0. Im Spiel um Platz 3 wurde sie von Janin May mit 3:1 Punkten bezwungen und belegte einen hart erkämpften 4. Platz.

Unsere Tischtennisjugend schlug sich bei diesem Turnier wacker. Zumal die Landeselite der Schüler und Schülerinnen sowie Spieler aus Gettorf (Kiel) vertreten waren.

Jonas und Michel merkten schnell, dass sie noch viel trainieren müssen, um hier mithalten zu können.

Nadine hingegen steigerte sich von Spiel zu Spiel. Das Viertelfinale gegen Anna Matthäus (Demmin) war eine klasse Leistung. Beim Halbfinale gegen eine der Besten in der Rangliste (Maxi Boldt vom SV Medizin Stralsund) wurden ihren Fähigkeiten Grenzen gesetzt. Aber im Spiel um Platz 3 gegen Janin May vom Strasburger SV kam es zu knappen Satzverlusten für Nadine. So wurde der 4. Satz mit 12:10 verloren.

Trotz allem zeigte Nadine eine starke Leistung und belegte einen hervorragenden 4. Platz von 15 Schülerinnen.

Herzlichen Glückwunsch.

Freundschaftsspiel F-Jugend 25.03.2010

Unsere neuformierte F-Jugend war am 25.03.2010 zu einem Freundschaftsspiel in Altentreptow. Auf dem Kunstrasenplatz traf sie auf die zweite Mannschaft des FSV 90 Altentreptow. Es entwickelte sich schnell ein intensives, abwechslungsreiches Spiel. Das Bemühen, ständig in Ballnähe zu sein, war bei allen Spielern zu erkennen. Eine Unachtsamkeit in der Abwehr führte in der ersten Halbzeit zum 1:0 für Altentreptow. Trotz einiger Möglichkeiten fehlte unseren Spielern die letzte Konsequenz vor dem Tor. So blieb es zur Halbzeit beim 1:0. Gleich nach Wiederanpfiff übte Altentreptow mächtig Druck auf unser Tor aus. Aus dem Gewühl heraus fiel dann auch das 2:0. Trotz nachlassender Kräfte wurde weiterhin aufopferungsvoll gekämpft. Leider konnte aber das 3:0 nicht verhindert werden. Aber mit dem letzten Angriff belohnten sich unsere Jüngsten noch mit dem 3:1. Tor-schütze war Luca Berndt.

Es spielten: Nico Strauß, Steven Limp, Steve Bernau, Dominik Schäfer, Conrad Breyer, Tom Garlich, Leon Kruse, Lukas Kruse, Ole Zörner, Soeren Hinze, Luca Berndt

Turnier in Tützpatz 27.03.2010

In Vorbereitung auf die Freiluftsaison fand auf dem Tützpatzer Sportplatz ein Viererturnier mit dem Grimmener SV, Burower SV und der Loitzer Eintracht als Gäste statt. Aufgrund der schlechten Platz- und Witterungsverhältnisse war es für die meisten Spieler der erste Auftritt auf dem Rasen nach der langen Hallensaison. Im Auftaktspiel mussten unsere Mädchen und Jungs gegen Loitz spielen. Leider gab es einige kurzfristige Absagen, sodass unsere Mannschaft nicht in Bestbesetzung antreten konnte. Bevor sich unsere Spieler überhaupt an den Platz und das Spiel gewöhnen konnten, stand es 5:0 für Loitz. Schlechtes Abwehrverhalten und mangelnder Einsatz ergaben am Ende eine 0:8-Niederlage. Ein Torwartwechsel, Umstellungen in der Mannschaft und wesentlich mehr Engagement zeigten ihre Wirkung dann aber im zweiten Spiel. Der spätere Turniersieger Grimmener hatte wesentlich mehr Mühe beim 2:0-Sieg als sicherlich erwartet. Im letzten Spiel gegen Burow ging es dann noch um Platz drei. Nach einer schnellen 1:0-Führung der Burower konnte Niklas Zutz zum 1:1 ausgleichen. Lange ging es hin und her und es bestand durchaus die Chance auf den Siegtreffer. Allerdings gelang dieser den Burowern fast mit dem Schlusspfiff.

Es spielten: Bjoern Hinze, Nico Strauß, Niklas Zutz, Leon Rohde, Nadine Körner, Celine Matthiesen, Sara Kruse, Michael Kruse, Danny Neumann

1. Platz	Grimmener SV	6:1	9 Pkt.
2. Platz	Loitzer Eintracht	9:2	6 Pkt.
3. Platz	Burower SV	3:4	3 Pkt.
4. Platz	SV Fortuna Tützpatz	1:12	0 Pkt.



Foto: Wrasse

Frühjahrsradtour 2010 des SV Fortuna Tützpatz

Am 18. April 2010 trafen sich die Sportsfreunde des SV Fortuna Tützpatz sowie deren Angehörige zur bereits zur Tradition gewordenen Frühjahrsradtour.

Trotz angsteinflößender Wetterprognosen am Anfang der Woche freuten sich alle auf diesen Tag. Wider Erwarten, ich glaube, weil wir so gute Menschen sind, war uns Petrus wohlgesonnen. Bei strahlend blauem Himmel trafen an die 60 Sportfreunde gegen 10.30 Uhr an der Einkaufsquelle Popner ein.



Foto: Frey



Foto: Frey

Aufgrund unterschiedlichen Kräftepotentials wurde die Radtour zweigeteilt. Die kinderfreundliche Route führte von Tützpatz nach Idashof, Neuenhagen, Gützkow und dann weiter in Richtung Röckwitz und über die Plattenstraße nach Schossow. Dort angelangt machten wir Rast auf dem neuen, toll ausgestatteten Spielplatz. Die Kinder nutzten die Zeit zum Toben und die Großen hielten die über die Winterzeit verblassten Nasen in die Sonne. Gegen halb eins meldeten sich die Mägen und wir brachen Richtung Reinberg auf.



Foto: Frey



Foto: Frey

Die etwas anspruchsvollere Tour verlief von Tützpatz nach Pribslieben, über die Wolfskuhle nach Barkow, weiter nach Militzwalde und Altentreptow. Von dort ging es weiter in Richtung Teetzleben, an Rottenhof und Wolkow vorbei und über Wildberg nach Reinberg. Gut ausgebauten Radwege und eine landschaftlich tolle Gegend waren Entschädigung für alle Anstrengungen. Gegen 13.00 Uhr trafen beide Gruppen beim Imbiss-treff-Reinberg ein. Dort erwartete uns ein toll hergerichteter Biergarten und der Duft von Gulasch kroch in unsere Nasen. Die gemütliche Atmosphäre lud zum Verweilen ein und die Gemeinschaft wurde noch ein wenig mehr gefestigt.



Foto: Frey

Nachdem die Mägen gefüllt und der Durst gelöscht war, machten wir uns nach ca. 1 1/2 Stunden auf den Heimweg. Ein wenig außer Atem, aber trotzdem zufrieden über unseren Sonntagsausflug endete dieser gelungene Tag. Ein großes Lob an den Nachwuchs, die diese Strecke ohne zu jammern bewältigten. Besonders unsere Jüngste, Emma Schulz (3 Jahre), kann stolz auf ihre Radfahrkünste sein.



Foto: Frey

Kfz-Neueinsteiger mit 85 % möglich ☎ 0800-9118899, www.mueritzmakler.de

ABC^{DE} arznei Ihre deutsche Versandapotheke
Sparen Sie mit uns bis zu 66 % und mehr!

Gültig vom 26.4.2010 bis 24.5.2010

ALLI Kapseln* 84 Stück Für alle, die abnehmen und ihr Gewicht dauerhaft halten wollen. UVP** 59,90 abc-Preis 41,95 PZN 0523293 30% gespart!	Ylex Kapseln* 100 Stück Ylex ist ein Nahrungsergänzungsmittel, das bei der Gewichtsreduzierung eingesetzt werden kann. UVP** 39,75 abc-Preis 31,40 PZN 1135245 21% gespart!
---	---

www.abc-arznei.de • Telefon: 0 26 22/90 89 90 (Mo–Fr 8.00–18.00 Uhr)

► sicher einkaufen mit Käuferschutz
 ► schnell, unkompliziert, preiswert und einfach von zu Hause bestellen

* = Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
 **UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Stand Mai 2010. Alle Preisangaben in Euro inkl. MwSt. Angebote sind gültig nur solange der Vorrat reicht. Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Artikel können auch ähnliche Abbildungen sein. Keine Haftung für Druckfehler.
 – Versandkostenfrei ab 50,- €. Darunter 3,90 € Versandkosten. Bestellungen mit einem Rezept sind immer kostenfrei.
 Beachten Sie unsere AGBs unter www.abc-arznei.de.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Sonderpreis bei farbigen Familienanzeigen

Online- **AZweb** Anzeigen-System

rund um die Uhr

Bequem
Familienanzeigen
online ...

- gestalten und
- schalten

Ihre Vorteile bei der Online-Buchung:

- ✓ verlängerte Annahmeschlüsse
- ✓ wenn Sie Ihre Anzeige online buchen, zahlen Sie **für die Farbe** statt 70,21 Euro

nur **12,- €** inkl. MwSt.

- ✓ Schalten Sie jetzt Ihre Familienanzeige bei

www.wittich.de

Ihre Privatanzeige mit AZweb

bauen · renovieren · sanieren · bauen · renovieren · sanieren · bauen · renovieren · sanieren · bauen · renovieren · sanieren

BAU- & AUSBAU

Die Innung unter dem Dach der Kreishandwerkerschaft ist die Arbeitgebervertretung für das Handwerk. Sie vereint in Ihrer Struktur nur freiwillige Mitglieder und ist gemeinsam mit der Kreishandwerkerschaft der Interessenvertreter der Handwerksbetriebe vor Ort und in der Region. Wir als Innung machen uns gemeinsam mit der Kreishandwerkerschaft dafür stark, dass die Meisterausbildung - der große Befähigungsnachweis - die Basis für die Gründung eines Baubetriebes bleibt. Denn dieser Abschluss ist der Beweis dafür, dass der Absolvent nicht nur sein Handwerk schlechthin versteht. Nur die Summe der Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen machen den erfolgreichen Betriebsinhaber aus. Die Qualitätsansprüche der Kunden sind hoch und der Bauhandwerker will sie erfüllen. Kaufmännische, rechtliche und Managerfähigkeiten sind also gefragt. Der

Betriebsinhaber sollte auch Führungsqualitäten besitzen und im Sozialwesen sowie in der Berufs- und Arbeitspädagogik beschlagen sein. Die Meisterausbildung ist die Voraussetzung für dieses Können. Wenn wir sie aufgeben, beschädigen wir das über Jahrhunderte gewachsene Bild des Handwerks. Wir schädigen die wesentliche Produktivkraft der Gesellschaft. Drastisch zunehmende Kleinteiligkeit der Betriebe führt unweigerlich zum Rückgang der Leistungsfähigkeit im Bausektor. Faire Bedingungen bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen können diesem Trend entgegenwirken. Bund, Land und Kommunen sollten Investitionen zu auskömmlichen Preisen für das Bauhandwerk auslösen. Das Handwerk und die Ausbildung von Nachwuchs bilden bereits seit Jahrhunderten eine Einheit und das wird sich auch in der Zukunft nicht ändern. Geändert haben sich nur

die Bedingungen. Heute benötigt der Handwerker nicht nur Kenntnisse in seinem Fachgebiet, sondern auch in Bereichen der Betriebswirtschaft und in Umgang mit den Kunden. Die Zeit ist schneller geworden und Kunden sind anspruchsvoller geworden. Die Handwerker stellen sich seit langem diesen Herausforderungen und geben ihre Erfahrungen gerne an den Nachwuchs während der Ausbildung weiter. Wichtig dabei ist allerdings, dass die Jugendlichen begreifen, dass sie nicht für den Meister, sondern für sich selbst und ihre eigene Zukunft lernen.

Die Warener Innung wurde am 01.04.1993 gegründet und schloss sich am 01.01.1995 mit der Demminer Innung zusammen. Die Innungsfachbetriebe haben sich auf diese neuen Bedingungen eingestellt und erwarten von der Politik die notwendige Unterstützung, Vereinfachung des Steuerverfahrens - Einnahmenüberschussrechnung auf Betriebe bis 10 Beschäftigte und einem Nettoumsatz bis zu einer Million EUR bei einer Bilanzsumme von 500.000,- EUR -



Innungsobmeister der Bau-Innung Karl-Heinz Jürgens

Leichter würde der Alltag für Handwerker auch, wenn auf die elektronische Signatur von eingescannten Rechnungen und PC-Faxen verzichtet würde. Außerdem unterstützt die Bauinnung die Forderung des ZDH bei der Option für Handwerker eine Steuererklärung nur alle zwei Jahre abzugeben.

Für alle Handwerker fand am 22. April 2010 im ÜAZ Waren der Müritzer Informationstag statt.

1990 - 2010 · 20 JAHRE IHR PARTNER RUND UM DEN BAU



Gebr. REICH
Baugeschäft GmbH

Schlüsselfertiges Bauen, Hoch- und Tiefbau, Neubau, Umbau, Rekonstruktion, Sanierung, Fassadensysteme

Gebrüder Reich
Baugeschäft GmbH
An der Mühle 1
17089 Siedenbollentin

Tel. (03969) 55 61-0
Fax (03969) 55 61-29
e-mail: info@baugeschaef-reich.de
www.baugeschaef-reich.de

Holzbau Potts GmbH



- Nagelplattenbinder
- Abbund
- Holzrahmenbau
- Carports

Dorfstraße 7 · 17091 Zwiedorf
Telefon: (03 96 00) 2 98-0 · Telefax: (03 96 00) 2 98 19
info@holzbau-potts.de · www.holzbau-potts.de

Fliesen-Wolff GmbH

Meisterbetrieb

Beratung u Verkauf u Verlegung

Wand- und
Bodenfliesen

Riemchen, Klinker,
Pflaster

Marmor und Granit
für Treppen, Böden,
Fensterbänke

Darguner Straße
17154 Neukalen

Fon 03 99 56/2 54-0
Fax 03 99 56/2 54-26
info@fliesen-wolff.de

www.fliesen-wolff.de



- REINKE -

Fliesenfachgesellschaft mbH

MEISTERBETRIEB Hr. Beutler - Tel. 0178/ 6 91 26 14 - www.fliesen-reinke.de

Fliesenlegearbeiten aller Art
Treppenanlagen & Fassadenverblendungen
Kunst- & Naturstein, Rüttelböden
Schwimmbäder & Wellness

Bahnhofstraße 35 • 17087 Altentreptow • Tel. 03961/ 21 04 79 • Fax 03961/ 21 05 35

bauen · renovieren · sanieren · bauen · renovieren · sanieren · bauen · renovieren · sanieren · bauen · renovieren · sanieren

Innung



FLIESEN-WEGNER
Fachgeschäft - Verlegung

Norbert Wegner
Fliesenlegermeister

Dahlenweg 1
17109 Demmin

Tel.: 0 39 98 - 22 29 73
Fax: 0 39 98 - 43 25 73

Preetzer Str. 7
17153 Stavenhagen

Tel.: 03 99 54 - 3 13 67
Fax: 03 99 54 - 3 13 68

- Stuck- und Fassadengestaltung
- Verblendmauerwerk
- Kirchensanierung
- Neubau

Treptower Str. 15 · 17126 Jarmen · Tel.: 03 99 97/1 03 14
Internet: www.gorkow-bau.de
seit 1855 **Bauunternehmen Gorkow** GmbH

bauen · renovieren · sanieren · bauen · renovieren · sanieren · bauen · renovieren · sanieren · bauen · renovieren · sanieren

AUSBILDUNG
STUDIUM
UMSCHULUNG
WEITERBILDUNG

**BERUFS-
START
2010**



Job-direkt 100

Beschäftigungspunkte für ältere und langzeitarbeitslose Arbeitnehmerinnen (über 50 Jahre) in den Landkreisen Mürzt und Demmin

Botschafterin unseres Projektes: Franka Dietzsch, Europameisterin und Weltmeisterin im Diskuswerfen
„Eine starke Frau für eine starke Sache“



Arbeitsgemeinschaft Mürzt
Der Geschäftsführer

Arbeitsgemeinschaft zwischen der Agentur für Arbeit
Neubrandenburg und dem Landkreis Mürzt zur Grund-
sicherung für Arbeitsuchende im Landkreis Mürzt



Arbeitsgemeinschaft Demmin
Die Geschäftsführerin

Arbeitsgemeinschaft zwischen der Agentur für Arbeit
Neubrandenburg und dem Landkreis Demmin zur Grund-
sicherung für Arbeitsuchende im Landkreis Demmin

Für Arbeitgeber!

Das erfolgreiche Projekt **Job-direkt 100** gibt Firmen Unterstützung bei der Eingliederung älterer (Vollendung des 50. Lebensjahres bis 31. 12. 2010) arbeitsloser ArbeitnehmerInnen in den ersten Arbeitsmarkt!

Wir übernehmen für Sie:

- die Vorauswahl einer passgenauen Arbeitskraft entsprechend Ihres Anforderungsprofils
- das notwendige Coaching (Zusatzqualifizierungen) für den Job in den ersten 3 Beschäftigungsmonaten

Sie erhalten:

- eine mögliche max. Eingliederungshilfe von **5.000,- EUR** bei AV über 9 Monate,
AV über 6 Monate = 4.000 EUR, AV über 3 Monate = 3.000 EUR.
- erfahrene und gut ausgebildete Mitarbeiter

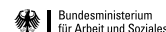
Weitere Infos unter www.jobdirekt100.de
oder

Warendorfer Straße 20
17192 Waren (Mürzt)
Tel. 03991 634151
E-Mail: service@jobdirekt100.de

Baustraße 38
17109 Demmin
Tel. 03998 201084
E-Mail: service@jobdirekt100.de



Perspektive 50plus
Beschäftigungspunkte
in den Regionen



unterstützt und gefördert durch das
Bundesministerium für Arbeit
und Soziales



BMD Bildungszentrum für Marktwirtschaft und Datenverarbeitung GmbH

„Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung“

Ferienwohnungen STADTHAFEN Malchow



Im Herzen der Mecklenburgischen
Seenplatte in der Inselstadt Malchow

(Staatlich anerkannter
Luftkurort seit 2005)



3 x Wohntyp A:

- ca. 42 m² mit 1 Balkon
- 2 Personen
(keine Aufbettung möglich)
- Kombinerter Wohn-/
Schlafraum
- Einbauküche
- Bad mit Wanne / WC
- TV / Radio

3 x Wohntyp B:

- ca. 84 m² auf 2 Etagen
mit 2 Balkonen
- 4 Personen
(keine Aufbettung möglich)
- 2 Schlafzimmer
im Obergeschoss
- 1 Wohnraum im Untergeschoss
- Einbauküche
- Bad mit Wanne / WC
- TV / Radio



Tel.: +49/3 99 32/1 67 0 · Fax: +49/3 99 32/1 67 32
www.stadthafen-malchow.com
info@stadthafen-malchow.com

Hundehaftpflicht 49,90 €/J. inkl. Steuer ☎ 0800-9118899,
www.mueritzmakler.de

Enten Gänse Mastbröiler
geflügel Klaus

Nehme Bestellungen von Jungentente bis zur Legereife in allen Farben entgegen. Stck. ab 6,70 €
 Grünleger, Maran, Perlhühner, Puten, Kücken, Broiler, Gänse, Dänenenten, Flugenten, Stockenten, Wachteln
 Geflügelzuchtbedarf, Brutmaschinen, Raubwildfallen

Futtermittel aller Art:

Kaninchenfutter, 25 kg	8,90 €
Taubenfutter, 50 kg	17,50 €
Hundefutter, 20 kg	16,50 €
Mulardenenten, 3 Wochen	3,00 €
Zwerghühner, legereif	7,00 €

Klaus Frehse, 17089 Siedenbollentin
 Poststr. 24, Tel. + Fax 0 39 69-51 03 62
 Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr

IM ANGEBOT

- Anzeige -

Die Grillsaison ist eröffnet! HOMANN kümmert sich schon mal um die Salate ...

Sommerliches Salat-Buffer von HOMANN spart Vorbereitungszeit

Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen fühlbar und aus Nachbargärten steigen unmissverständliche Rauchzeichen auf. Die Grillsaison steht vor der Tür! Grillfans können es kaum erwarten, Freunde und Familie, Nachbarn und Kollegen wieder unter freiem Himmel zu versammeln, sei es auf der Terrasse oder im Garten, auf dem Balkon oder am Baggersee. Dann wird wieder mariniert und auf Spieße gesteckt, gefüllt und gepinselt, gezündelt und entflammt, fachmännisch diskutiert und beratschlagt, kalt gestellt und entkorkt ...

... und stundenlang in der Küche gestanden und geschnippelt? Keineswegs. Denn das Grillen selbst braucht ja schon so viel Vorbereitungszeit. Da hat kaum jemand noch die Muße, die leckeren Beilagensalate selbst zuzubereiten.

Dabei ist eine abwechslungsreiche Salat-Auswahl für viele Genießer ohnehin der Höhepunkt eines jeden Barbecues. Und da kommt das umfangreiche Salat-Buffer von HOMANN genau richtig – fix und fertig zubereitet und so abwechslungsreich, dass wirklich für jeden Geschmack etwas dabei ist. Schließlich ist HOMANN nicht umsonst Deutschlands Nr. 1 bei Feinkostsalaten!

Besonders der saisonale Sommer-Kartoffelsalat mit frischer Gurke und mit extra viel Kartoffeln aus deutschem Anbau ist die ideale Beilage zum Grillsteak oder zu herzhaften Würstchen. Letztere schmecken dank Deutschlands beliebtester Zigeunersauce, die natürlich ebenfalls aus dem Hause HOMANN kommt, besonders pikant.

Und wer trotzdem gerne kocht und in der Küche experimentiert, ist mit

HOMANN bestens beraten, denn mit der vielfältigen Auswahl an Salaten, Dips und Saucen sind der kulinarischen Fantasie keine Grenzen gesetzt. Einige wenige Handgriffe und die persönlichen Lieblingszutaten verwandeln die Klassiker blitzschnell in individuelle Variationen, bei denen anerkennende Blicke und Fragen nach dem Rezept mit Sicherheit nicht ausbleiben.

Und das kommt nicht von ungefähr, denn zum einen verwendet HOMANN nur erstklassige Zutaten und verbessert die Rezepturen stets weiter. So sind im Sommer

2010 etwa die Nudelsalate in verbesserter Nudelqualität erhältlich und bei den neuen Rohkostsalaten spielt frisch blanchierte Paprika die Hauptrolle. Durch die schonende Zubereitung bleiben wertvolle Inhaltsstoffe und der volle Geschmack erhalten.

Zum anderen trägt auch das bewusste „Weglassen“ entscheidend zur HOMANN-Qualität bei: So wird konsequent auf den Zusatz von Konservierungsstoffen, Geschmacksverstärkern sowie künstlichen Aromen verzichtet. Kein Wunder also, dass die leckeren HOMANN Salate tatsächlich schmecken wie selbstgemacht.

Die Salate werden zusätzlich in der Qualität durch die Verwendung der hochwertigen „Original HOMANN Mayonnaise mit Balsamico“ weiter verbessert.

Praktisch für die große Grillrunde oder ein romantisches Picknick zu zweit: Die Salate sind in unterschiedlichen Größen verfügbar, von 200- bis zu satten 800-Gramm-Eimern, die sich dank des Henkels kinderleicht transportieren und leer geschlemmt sogar weiterverwenden lassen. www.homann.de



FÜR WENIG GELD VIEL ERREICHEN?!

**Sehr geehrter
Werbekunde,**

mit dieser Anzeige erreichen Sie 6.880 Haushalte,
also potentielle Kunden, für nur 0,0073 € in Ihrem
„Amtskurier“.

FÜR EINE ANZEIGE DER GRÖSSE 50 x 90 mm

**50,40 €
+ MwSt**

VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow • Tel. 03 99 31/5 79-0
Fax 03 99 31/5 79-30 • e-mail: info@wittich-sietow.de
www.wittich.de

www.das-unfallportal.de

Verkehrsunfallrecht vom Experten

Tel: (03994) 211 555

Autohaus Tollensetal



Zafira 1.8

Benzin, 140 PS, 05/08, 8.500
km, Klima, NSW, Parkpilot,
Farbe: Pannacotta

13.980,- €



Signum 2.2

Benzin, 155 PS, 08/06, 64.000
km, Klimaaut., Navi, Bixenon,
blau

13.980,- €

Tollensetal
Wir aus Mecklenburg - Vorpommern!

Autohaus Tollensetal
Zweigbetrieb Autohaus Lindenberg GmbH
Gewerbehof 4 · 17087 Altentreptow
Tel.: 0 39 61 / 25 85 - 0 · Fax: 0 39 61 / 25 85 38

www.hotel-breitenbacher-hof.de

20 Jahre Gaststätte „Zur Linde“ - Werder - Seit 01. Juni 1990



Inh.: Dirk Müller
Straße der DSF 4 · 17089 Werder
Tel./ Fax: 03969 / 51 02 10

Mittagstisch · Partyservice · Veranstaltungen



Auf diesem Wege
möchten wir uns
bei allen Gästen,
Geschäftspartnern,
Freunden und
deren Familien
für Ihre Treue
und Hilfe in
den vergangenen
Jahren recht
herzlich bedanken.



Christian Schröder
Versicherungsfachmann (BWW)
Hauptvertretung -
Allianz Beratungs-
und Vertriebs AG

Unterbastraße 12a
17087 Altentreptow
Telefon 0 39 61/22 93 36
Telefax 0 39 61/22 97 55
Mobil: 01 76/23 31 01 89
christian.schroeder@allianz.de

**Vor einem Zeckenbiss können wir Sie nicht schützen.
Vor den finanziellen Folgen schon.**

Das Risiko eines Zeckenbisses steigt stetig. Deshalb deckt die Allianz Unfallversicherung
jetzt auch Infektionen durch einen Zeckenbiss ab.
Somit sind Sie auch im Invaliditätsfall finanziell abgesichert.

Wir beraten Sie gerne zur Allianz Unfallversicherung.

Hoffentlich Allianz.

Allianz



Sybille Häusler

Allianz Beratungs-
und Vertriebs-AG

Oberbastr. 57
17087 Altentreptow
Telefon 0 39 61/21 03 58
Telefax 0 39 61/26 24 92
sybille.haeusler@allianz.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienste im Juni

06. Juni,	10.15 Uhr
13. Juni,	10.15 Uhr
20. Juni,	10.15 Uhr
27. Juni,	10.15 Uhr, Gottesdienst zur Bibelausstellung mit Taufe

Gottesdienste im Pflegeheim

02. Juni, 9.00 Uhr
16. Juni, Besuch St. Petri Kirche

Für Konfirmanden und Jugendliche

Vorkonfirmanden und Hauptkonfirmanden

- Vorkonfirmanden dienstags 16.30 Uhr im Christenlehrerraum
- Konfirmanden donnerstags 17.30 Uhr im Pfarrhaus

Junge Gemeinde/Allianz-Jugendkreis

Der neue Jugendpfarrer Mathias Thieme lädt euch immer am **Sonntag um 17.30 Uhr** in die Jugendräume der **Ev.-freikirchlichen Gemeinde** zum Jugendkreis ein!

Für Kinder

Kindergottesdienste

jeden Sonntag um 10.15 Uhr in der St. Petri Kirche

Christenlehre

- 1. u. 2. Klasse u. Vorschulkinder Dienstag 14.30 Uhr
- 3. u. 4. Klasse Donnerstag 15.00 Uhr
- 5. Klasse Donnerstag 16.15 Uhr
- 6. Klasse Dienstag 15.30 Uhr

- dienstags 14 Uhr und donnerstags 14.30 Uhr werden die Kinder vom Hort bzw. vom Kindergarten (K.-Liebknecht-Str.) abgeholt.

Teen - Time

jeden Mittwoch von 13.45 bis 15.15 Uhr für die 5. und 6. Klasse in der KGS Altentreptow/Karlsplatz

Kirchenmusik

Posaunenchor: Donnerstag 19.45 Uhr - Hospitalsaal
Die Proben werden zunächst bis zum Sommer von Pf. Christoph Tiede aus Altenhagen geleitet.

Posaunenanfänger: Freitag 17.15 Uhr - Hospitalsaal

Kirchenchor: Dienstag 19.30 Uhr - Hospitalsaal

Spatzenchor: Mittwoch 14.00 Uhr - Kindergarten

Flötengruppe: Donnerstag 15.30 Uhr - Hospitalsaal

Gottesdienst in Barkow

6. Juni um 9.00 Uhr

Gottesdienste in Groß Teetzleben

27. Juni, 9.00 Uhr Kinderkirche Groß Teetzleben: 29.05.2010 und 26.06.2010

Herzliche Einladung zum Sommerfest am 13. Juni, ab 14.00 Uhr, St. Petri Altentreptow und zum **Kreiskirchentag** am 20. Juni, ab 11.00 Uhr, St. Bartholomäi Demmin.

Herzliche Einladung zum ökumenischen Sommerfest

am 13. Juni 2010, ab 14.00 Uhr, auf dem Gelände um die St. Petri-Kirche herum.

Wir beginnen um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst.

Ökumenisches Fußballturnier am 19. Juni 2010

(ab 9.00 Uhr)

Bibelausstellung vom 21. - 28. Juni 2010

Zusammen mit der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde Altentreptow führen wir eine Bibelausstellung in der St. Petri-Kirche durch. Die Öffnungszeiten sind: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr. (Gruppen außerhalb dieser Zeiten nach Voranmeldung).

Wie Sie uns erreichen

Pfarrer Lothar Sommer Dorfstr. 65, 03965/209012
17089 Golchen

Feste Sprechzeit (am sichersten anzutreffen): Montag 16 - 18 Uhr im Kirchenbüro, Mühlenstr. 4 - sonst jederzeit telefonische Terminvereinbarung

Sup. Johannes Staak Mühlenstr. 4, 03961/214745
Katechetin Annerose Haak Bahnhofstr. 5, 03961/212992
Kantor Erdmann-Michael Haerter **neu:** Bei der Kirche 2
039954/279784
17153 Stavenhagen

Öffnungszeiten Gemeindebüro (Frau Wiese)

Dienstag von 9 Uhr bis 11.30 Uhr, Donnerstag von 9 Uhr bis 11.30 Uhr, 03961/2299851, 03961/214745

Kreisdiakonisches Werk Demmin e. V.

Außenstelle Altentreptow Mühlenstraße 1 7 03961/263966
03961/212588

Beratungsstelle für Abhängigkeitserkrankungen Di.: 9 - 11 Uhr
/Do: 16 - 18 Uhr/Fr.: 9 - 11 Uhr

Begegnungsstätte Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr

Spendenkonto

Kontoinhaber: KG Altentreptow Konto-Nr. 108033137
BLZ: 15061638

Veranstaltungen der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde

Stralsunder Straße 29 a

*Gottesdienst jeden Sonntag um 10.00 Uhr
(mit anschließendem Kaffee trinken)*

Für Frauen (ab 18 Jahre)

Immer am **2. Montag des Monats, also am 10. Mai 2010 und am 14. Juni 2010, um 19.30 Uhr** sind Frauen jeder Altersgruppe eingeladen.

Wir machen es uns mit einem schönen Abendessen gemütlich, denken über verschiedene Themen des Lebens nach und versuchen Antworten in der Bibel zu finden. Der Austausch untereinander ist uns wichtig und wird bereichert durch immer wieder neue Gäste, die uns herzlich willkommen sind.

Jugendstunde: s. u.

Haukreise sind an jedem ersten **Mittwoch** im Monat.

An den übrigen haben wir **Bibelstunde um 19.00 Uhr im Gemeindehaus**. Bei diesen Veranstaltungen geht es darum, gemeinsam die Bibel zu entdecken und das Gelesene auf den Alltag zu übertragen.

(Haukreise bitte anfragen unter 213232)

Für Senioren (ab 60 Jahre):

Jeden ersten **Dienstag** im Monat treffen sich um 15.00 Uhr die Senioren zum Kaffee trinken und zum Gespräch. **Nächstes Treffen am: 01. Juni 2010**

Weitere Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Jugendstunde

Jeden **Sonntag 17.30 Uhr** trifft sich die "evangelische Jugend Altentreptow" im Gemeindehaus!

Suchthilfegruppe (AGAS) trifft sich:

Am Freitag, dem 14. Mai und am: 28. Mai 2010 um 19.30 Uhr.
Erfahrungsaustausch, biblische Besinnung und gemeinsames
Essen bestimmen das Programm. Nähere Informationen hierzu
unter: 03961/214794

Bibelausstellung in der St. Petri Kirche: Vom 21. Juni bis zum 27. Juni 2010**Radio -Programm - ERF - 89,10 Mhz**

Seit einigen Jahren ist der **Evangeliumsrundfunk Wetzlar im Kabelnetz unserer Stadt**. Es ist ein 24 h Programm in bester UKW Qualität. **Jeder, der Kabelfernsehen hat, kann diesen Sender im Radio empfangen.**

Neu in Kabel -Kanal C 21 - Fernsehen/Digital ERF 1 (Evangeliumsrundfunk Wetzlar)**Bibel TV (im Kabel-Kanal: 32)**

Programmhäfte liegen aus: In den Kirchen der Stadt, der Poststelle - Unterbastr., im Rathaus, in der Töpferei Schultz Brandenburger Str. und in den TV - Geschäften.

Besuchen Sie für weitere Informationen auch unsere Homepage unter: www.efg-altentreptow.de

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinden Ivenack und Kittendorf**12. Mai**

14.00 Uhr Seniorenkreis in Ritzerow, bei Frau Müller, Dorfstr. 44

13. Mai PROPSTEIGOTTESDIENST in Kittendorf am Pfarrhaus (!)

10.00 Uhr **Himmelfahrt** (in diesem Jahr nicht auf der Schlossinsel)
Die Predigt hält Kirchenrat Markus Wiechert aus Schwerin.
Wir feiern eine Taufe. Es gibt Kindergottesdienst.
Nach dem Gottesdienst sind wieder alle gebeten, etwas zum **Picknick** mitzubringen.

16. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst in Bredenfelde mit Taufe
14.00 Uhr Gottesdienst in Galenbeck

19. Mai

14.00 Uhr Seniorenkreis in Kittendorf im Pfarrhaus

20. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst im Heim Volmarstein in Ivenack
19.00 Uhr Bibelstudienkreis im Pfarrhaus Kittendorf

23. Mai Pfingsten

10.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation in Kittendorf
14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Ivenack sowie Kaffee und Kuchen
In jeder Gemeinde finden **im Anschluss an die Gottesdienste die Kirchgemeinderatswahlen** statt. Bitte machen Sie zahlreich von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

30. Mai PROPSTEIGOTTESDIENST

10.00 Uhr Waldgottesdienst in Ankershagen

6. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst in Briggow
14.00 Uhr Gottesdienst in Zwiedorf

Weitere Termine zu den **Gesprächskreisen** bitte telefonisch erfragen.

Friedhöfe

Auf allen 17 Friedhöfen der Gemeinden müssen wir in diesen Wochen eine „Standfestigkeitsprüfung“ der Grabsteine durchführen. Falls ein Aufkleber anzeigt, dass ein Stein locker ist, bit-

ten wir Sie innerhalb von 8 Wochen um Reparatur. Bitte helfen Sie uns, denn diese Kontrollen werden noch immer ehrenamtlich durchgeführt. Wenn die Steine nicht durch die Angehörigen befestigt werden, müssen wir eine Firma beauftragen und diese Kosten dann an Sie weitergeben.

Rita Wegner, Pastorin z. A.

Dorfstraße 25, 17153 Kittendorf

Tel. + Fax: 039955/20832 oder Tel. 039954/30750

kittendorf@kirchenkreis-stargard.de

Gottesdienste im Kirchengemeindeverbund Daberkow/Hohenmocker**in den Monaten Mai/Juni 2010**

Datum	Gottesdienst	Uhrzeit	Ort
30.05.2010	Gottesdienst	10.00	Letzin
		14.00	Klempenow
06.06.2010	Gottesdienst	10.00	Bartow

WERBUNG**die ankommt**

Ihr persönlicher
Ansprechpartner

Andreas Kutowsky

Telefon: 0171/9 71 57 30

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

Telefon: 03 99 31/5 79-0

Fax: 03 99 31/5 79-30

e-mail: a.kutowsky@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

**IHR HELFER
IN SCHWEREN STUNDEN****BESTATTUNGS-INSTITUT
GERLINDE RUDISCH**

*Bestattungs-Vorsorge - Erd-, Feuer- und
Seebestattung
Anonyme Bestattung - Überführung
Erledigungen aller Formalitäten,
auch Hausbesuch*

Tag und Nacht erreichbar

17153 Stavenhagen, Weberstraße 13
Filialleiter und Trauerredner René Rudisch

☎ 03 99 54 - 2 23 94

17091 Rosenow, Kastorfer Weg 34

☎ 03 96 02 - 2 03 59

Ihr vertrauensvoller Partner in schweren Stunden

... schon erlebt?



-Spielzeit- im CulturCafé

**am 13. Mai 2010 (Herrentag)
um 13.00 Uhr - 17.00 Uhr**

Zu Gast: Akustik-Duo „Plug'n Play“

Einstöpseln und Losspielen. Ihr Name ist Programm. Mit zwei Akustikgitarren und zweistimmigem Gesang werden Matthias Hübner und Joerg Mondschein deutschsprachige und internationale Hits aus drei Jahrzehnten von z. B. Milow, Jason Mraz, New Model Army, Green Day, Ich & Ich, Die Ärzte, Snow Patrol, Rio Reiser, Red Hot Chili Peppers, James Blunt, Styx, Plain White T's, Oasis etc. spielen.

Eintritt frei.

Öffnungszeiten
täglich
10.00 - 19.00 Uhr
April - Oktober

**Bauernmarkt „Alte Stellmacherei“ Sietow
Röbeler Straße 1 | 17209 Sietow
Fon 039931 54254
www.müritzer-original.de**

Geben Sie dem Tag der Jugendweihe einen würdigen Rahmen

...mit einer farbigen Danksagung in Ihrem Mitteilungsblatt!

Wählen Sie in aller Ruhe eine Anzeige aus unserem Familienkatalog oder entwerfen Sie sie einfach selbst.

Anzeigen online aufgeben bei LINUS WITTICH
– ein Service von WITTICHonline

Ihre Anzeige online buchen:
www.wittich.de/kkj



Recht herzlich möchte ich Danke sagen

Für alle überbrachten Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich meiner

Kommunion

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, ganz herzlich bedanken.
Es war schön, dass Sie an mich gedacht haben.

Jasmin Mustermann

Musterhausen, im Juni 2010

**Ihre Annahmestelle
für Privat- und Familienanzeigen:
Verlag + Druck Linus Wittich KG**
Röbeler Str. 9
17209 Sietow

...oder wenden Sie sich
direkt an den Verlag:

**www.wittich.de
anzeigen@wittich-sietow.de
Telefon: 039931/579-47**





Roland Schulz

Generalvertretung

Am Markt 7

17087 Altentreptow

Tel. 0 39 61/ 21 07 23

Fax. 0 39 61/ 26 24 26

roland-at.schulz@allianz.de

www.allianz-roland-schulz.de

Unser Berufseinsteigerpaket für Schulabgänger



Eine der größten Gesetzlichen
Krankenversicherung in

Deutschland

*Bonus und Rückzahlungstarife
für junge Leute

*freie Arzt- und Krankenhaus-
wahl

Berufsunfähigkeitsver-
sicherung mit Top Rating

Jeder fünfte Arbeitnehmer in
Deutschland wird berufsunfähig
geprüfte Qualität für Ihre
Sicherheit



Riester mit Berufs-
einsteigerbonus

354 € Zuschuss vom Staat
im ersten Sparjahr
ab 5 € Monatsbeitrag

Geld vom Staat
Das sollten Sie sich nicht
entgehen lassen.

Allianz

Informationen erhalten Sie in meiner Agentur

Service

RUND UM DIE UHR!

JAGEN & ANGELN

Gebraucht-
waffen

- Waffen & Munition
- Optik - Jagdbekleidung
- Jagdzubehör
- Angelzubehör

Bockbüchsfinte Zoli, Kal. 30-06, 12/70, ZF Zeiss 7x50 Abs.60 Leuchtpunkt (neu) **2200,- EUR**

Bockbüchsfinte Kettner, Kal. 7x65R, 20/76, ZF Swarovski 3-12x56 Abs. 1 **1190,- EUR**

Bockbüchsfinte Brünnner, Kal. 7x65R, 12/70, ZF Luger 4-12x56 Abs. 4 Leuchtpunkt (neu) **850,- EUR**

Bockbüchsfinte Brünnner, Kal. 7x65R, 12/70, ZF Kahles 7x56 Abs. 4 Leuchtkreuz **1490,- EUR**

Repetierbüchse Mauser, Kal. 30-06, ZF Schmidt&Bender 8x56 Abs. 4 Leuchtpunkt (neu) **1590,- EUR**

Repetierbüchse Hubertus, Kal. 7x64, ZF Schmidt&Bender 6x42 Abs. 4 **590,- EUR**

Repetierbüchse Hubertus, Kal. 30-06, ZF Tasco 4-12x56 Abs. 4 Leuchtpunkt **690,- EUR**

Repetierbüchse Brünnner, Kal. 300 WIN Mag., ZF Meopta 3-12x56 Abs. 4 Leuchtpunkt (neu) **1590,- EUR**

Inh. Christian Osterburg, Gartenstraße 5 a, 17109 Demmin, Tel.: 03998/362840,
www.jagen-angeln-dm.de - **Finanzieren Sie sich Ihre Wünsche ab 0,0 %!**

Achtung!

Wir sind umgezogen!

Den Saftladen Gädebehn finden Sie ab sofort
in Rosenow
(ehemals Gaststätte Silberfuchs - B 104)

Öffnungszeiten: Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Tel. 039602/ 2 11 36

Rhabarberannahme ab 27. Mai 2010

Baummaschinen
Kurt Riesebeck • RORIE GmbH

17109 Demmin, Woldeforster Str. 7
0 39 98/27 26-0

17139 Malchin, Mühlenfeld 1
0 39 94/20 72-0

RORIE

Arbeitsschutz und Sicherung

Zurrgurt

ab 12,50 €*

**Hebegurt
Sparpaket**
16 Stück nur

165,90 €*

Tragfähigkeit kg	Nutzlänge mm	Menge Stück
2000	1000	4
	2000	4
	3000	2
	4000	2
	5000	2
6000	2	

Weste

ab 13,00 €*

**Halbschuhe S3
Gr. 36 - 51**

ab 22,50 €*

Zunfthose

ab 48,00 €*

**Sandale S1
Gr. 35 - 47**

ab 26,00 €*

* Preise inklusive 19 % MwSt.
ab Lager Demmin/Malchin, Gültig bis 04.06.2010, Solange der Vorrat reicht.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr, Sa. 07.00 - 11.30 Uhr.

WEIL WIR HIER ZUHAUSE SIND: www.wittich.de

Die Topseller



zum Toppreis!

GL 13,5 - 92 T

- 13,5 PS B & S IC Motor
- 92 cm Schnittbreite
- Heckauswurf
- 240 ltr. Fangkorb

1998,-



Akku Gras- u. Buchsschere

- Lithium Ionen Akku
- 80 mm Grasschere
- 160 mm Buchsschere
- Metallgetriebe
- Fahrzeugen

59,-



Garten- und Kommunaltechnik · Klänhammer Weg · 17109 Demmin · Tel. (0 39 98) 27 29-0

Fricke